

06 7092

Freie und Hansestadt Hamburg
Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

12748

BERUFSSCHADENSRENT

Wiedergutmachungsakte

— Renten — +

22.10.85

Fabian, Käte

für (Familien- und Rufname)

Anschrift: Blatt ~~74/45~~ 95

Vollmacht: Blatt 46 kein.

1.2.73 M

B

| Hinweise auf Akten | |
|--------------------|----------|
| Wg. Akte | 26 04 90 |
| R - n. | 26 04 90 |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Referat: 18 4631

R 2604 90

15.3.86

1/1 M

AZ: WG

B/E Nr.

Name:

Hamburg, den

7. 1. 1960

Auszahlungsanordnung1) An Rechnungsstelle:

a) Angaben für Kontokarte (Anordnung Nr. 106):

Einstufung:

| | | | |
|---|---|---|---|
| E | M | G | H |
|---|---|---|---|

Mindestrente

| |
|--|
| |
|--|

Kennziffer:

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|----|----|
| 10 | 11 | 12 | 13 | | 20 | 21 | 22 | 23 | | 30 | 40 | 41 | 42 | | 50 | 51 | 52 | 53 |
|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|----|----|

| | | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|
| 70 | 71 | 72 | 73 | | 80 | 81 | 82 | 83 | | 90 | 91 |
|----|----|----|----|--|----|----|----|----|--|----|----|

b) Auszahlungsanordnung fertigen über24.330 DMKonto: Bankhaus Leinhardt & Co.Barzahlung am: Frankfurt a. M.(Rückseite: Rentennachzahlung vom 1.1.33 bis 31.1.1960)24.330 DMKapitalentsch. = DM24.330 DMVorleistungen DM11.1.6024.330 DMZahlungsvermerke
der RechnungsstelleDM 24.330
angewiesen
am 11.1.60c) Rente ab 1.2.1960 mit321 DM

monatlich anweisen an RE.- (Konto wie oben)

d) zur Bescheid-Statistik: (Rente §§ 81/93)

bewilligt / abgelehnt.

2) Stellensuchkartei gemäß Anordnung 134
Absatz 8 (BR.Akte)

3) Referat 19 mit einer mit voller Unterschrift versehenen Ausfertigung des Bescheides mit der Bitte, gemäß Anordnung 134 die weitere Überwachung durchzuführen.

1
WJ m. R-Abbe

Jan 25-3 60

25/2 60

WJ



Az.: Wg. 2604 90 - 6 -

Hamburg, den 17. Juni 1956

V e r g l e i c h

Zwischen der

Freien und Hansestadt Hamburg
Sozialbehörde
- Amt für Wiedergutmachung -
Hamburg 36, Drehbahn 54

einerseits
und

Frau Käthe F a b i a n geb. Roesner,
geboren am 26.4.1890 in Berlin,
wohnhaft: 22, North Villas, London N.W. 1

vertreten durch:

Herrn Rechtsanwalt Dr. R. Munster,
356-360 Gray's Inn Road, London W.C.1

andererseits

wird folgender Vergleich geschlossen:

Echter Vergleich
18. Juni 1956

Die Antragstellerin erhält zur Abgeltung aller Entschädigungs-
ansprüche wegen Schadens in beruflichen Fortkommen eine
Berufsschadenersatz, und zwar:

von 1.11.1953 - 31.12.1959 in Höhe von monatlich DM 324,38
(in Worten: Dreihundertvierundzwanzig 38/100 Deutsche Mark)
und ab 1.1.1960 in Höhe von monatlich DM 325,-
(in Worten: Dreihundertfünfundzwanzig Deutsche Mark).

Der Rentenrückstand von 1.11.1953 - 31.12.1959 beträgt DM 24.005,-
(in Worten: Vierundzwanzigtausendfünf Deutsche Mark).

gez. Neddermeyer

gez. RA. Dr. Munster

(Unterschrift der Referentin)

(Unterschrift der Antragstellerin
bzw. des Bevollmächtigten)

K. FABIAN

Flat 1

3

22. North Villas
London N.W.1

8.12.1960,

Sozialbehörde?

Amt für Wohngutverwaltung
Hamburg 36

zu meiner Entlastung
sende ich anliegendes Lebens-
nachweis beglaubigt zurück

Verantwortungslos

Fran Kate Fabian

An das
Amt für Wiedergutmachung
H a m b u r g 36
Drehbahn 54

Referat 19

II 159

4

| |
|------------------------------|
| Freie und Hansestadt Hamburg |
| Sozialbehörde |
| Akt (Aktenzeichen) |
| 12. DEZ. 1960 |
| Sehenswürdig |

I. Vor- und Zuname: Katharina FAFIAN geb. Rosener

Geburtsdatum: 26.4.1890

Anschrift: 22 North Villas, London N.W.1

Soweit für Waisen oder den anderen Elternteil eine Rente bezogen wird, sind diese Rentenberechtigten zum Zwecke des Lebensnachweises nachstehend aufzuführen:

Vorname

Familiennamen

Geburtsdatum

1.

2.

3.

Ich erkläre, daß vorstehende Angaben der Wahrheit entsprechen.

London, den 8. Dez. 1960
(Ort und Datum)

Frau Kate Fafian geb. Rosener
(Unterschrift des Rentenbeziehers)

II. Lebensbescheinigung

Hierdurch wird bescheinigt, daß die unter Nr. I aufgeführte(n) Person(en) am Leben ist / sind.

Der / Die Genannte(n) hat / haben sich ausgewiesen durch:

den gültigen britischen Reisepaß Nr. 775216

London, den 8. Dez. 1960
(Ort und Datum)



Siegel:

275^b XII.60

Faf/W.

(Unterschrift)

Consulatsrat I. Kl.
bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London
gem. § 7a Konsulargesetz ermächtigt

III. Raum für Legalisation durch die deutsche Auslandsvertretung:

(Unterschrift)

Siegel:

-Ausland-

BR 260490 / 19

Hamburg, den 4.5.61

Name: Fabian, Käte

Neuberechnung der Berufsschadensrente

gem. 3. Änd.-VO zur 1., 2. und 3. DV-BEG:

Kapitalentschädigung (M. 63) DM 15.570.-

Teilungszahl: bisher 4 neu 3.6

Jahresrente DM 4325.- ✓

aufgerundete Monatsrente DM 361.- ✓

Nachzahlung vom 1.1.1961 - 30.6.1961 = 6 Monate

Es stehen zu 6 x DM 361.- = DM 2166.- ✓

Es wurden gezahlt 6 x DM 325.- = DM 1950.- ✓

nachzuzahlen DM 216.- ✓

aufgerundet DM 216.- ✓

Die laufende Rente beträgt

vom 1.7.1961 ab monatlich aufgerundet DM 361.-

Festgestellt: Bismarck M. 4/5.61

Nachgerechnet: Martin BA 4/5.61

An HS 6
Leistung. entnommen.
Benachrichtigung an RE - Bev. Bl. 2

19. 6. 61 2

4325 : 12 = 360,42
361
10

Freie und Hansestadt Hamburg
Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg 36, den
Drehbahn 54 Datum des Poststempels
Ve/Krs.

Aktenz.: BR 2604 30 -19-

Frau
Käthe F a b i a n

22, North Villas,
L o n d o n N.W.1

vertreten durch:

Herrn Rechtsanwalt
Dr. R. Munster

356-360 Gray's Inn Road,
L o n d o n W.C.1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Sehr geehrte/r Frau Fabian!

Die Ihnen gewährte Rente für Schaden im beruflichen Fortkommen ist durch die Dritte Verordnung zur Änderung der Ersten, Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 8. Mai 1961 -BGBl. I S. 521-

vom 1.1.1961 ab auf 361,-- DM monatlich

erhöht worden.

Für die Zeit vom 1.1.1961 bis 30.6.1961 ergibt sich eine Nachzahlung

in Höhe von insgesamt 216,-- DM.

Die Nachzahlung erfolgt auf dem gleichen Wege wie die Zahlung der laufenden Rente. Eine Überweisung auf das Konto des Bevollmächtigten ist aus zwingenden verwaltungstechnischen Gründen nicht möglich.

| | |
|-----------------|--------------|
| Ausgefertigt am | 28/6.61 |
| Abgesandt am | ..... |
| mit | Anlagen..... |

Hochachtungsvoll

Im Auftrage

28. Juni 1961

(Vettin)
Hauptsachbearbeiter

Az: BR 26 04 90 / 19

Name: Fabian Kake

7
5. Mai 1961
(Datum)

Leitverfügung.

1. Rechnungsstelle

a) Zur Nachprüfung, ob Doppelrente gezahlt wird:

ja - nein ✓

b) Auszahlungsanordnung fertigen über 276,- DM

Zahlung wie laufende Rente.

c) Alten Rentenbetrag ändern von 325,- DM monatlich
auf 361,- DM monatlich ab 1.7.1961 ./. AOK ✓

Zahlungsweise: - wie bisher -

Le = 1. 6. 61

DM
276,-
angewiesen am:
27. 6. 61
Hül. Nr. 2

2. An Hs 6

a) Mitteilung nach Vordruck fertigen und absenden

an RE - Bevollmächtigten Bl. 2

b) Durchschrift zur Wg - BR - R - Akte nehmen.

3. An Regi 19

zurück. Wiedervorlage _____ bleibt.

Baumert M.
(Sachbearbeiter)

Baumert
(Hauptsachbearbeiter)

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

Frau Katharina FABIAN geb. Roemer

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname)

26.4.1890

(Geburtsdatum)

22 North Villas, Flat 1, London N.W.1,

(Wohnort und Straße)

den brit. Reisepaß Nr. 775 216,

(Identität nachgewiesen durch)

am Leben ist.

London, den 13. Dez. 1961

(Ort und Datum)

Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
London



Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

42. XII - Wi / Frei - W.

Unterschrift und Konsulatsbeamter I. Kl.
der bescheinigenden Person
Bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37a Konsulargesetz ermächtigt

Vermerk:

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

Firjaleu

Vfg.

1. Wv.

bleibt

an - 19 -

19/12.61

Erläuterungen

Vorstehende amtliche Bescheinigung wird erteilt

im Inland: vom Bezirks- oder Ortsamt, von einer anderen öffentlichen Behörde oder von einem Beamten, der zur Führung eines öffentlichen Siegels berechtigt ist (Gemeindedirektor, Bürgermeister, Polizeibeamter, Geistlicher,) bei Anstaltsinsassen auch von der Anstaltsleitung.

im Ausland: von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung. Falls sich am Wohnort des Berechtigten keine deutsche Vertretung befindet, kann die Bescheinigung durch eine geeignete ausländische Behörde, notfalls auch durch den Vorstand eines deutschen Vereins oder einen deutschen Geistlichen ausgestellt werden.

In diesem Falle muß die Bescheinigung von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung beglaubigt (legalisiert) werden.

In den USA kann die amtliche Bescheinigung auch von einem Notary Public ausgestellt werden. Derartige Bescheinigungen bedürfen jedoch ebenfalls der Legalisation durch die zuständige deutsche Auslandsvertretung.

in Israel: von den Meldebehörden, dem Rabbinat oder einem Notar.

Rentenkontrolle gem. A. O. 98

(Letzte Verfügung Bl.

durchgeführt - 7. MAI 1962

Eilt sehr

Dr. R. MUNSTER
Rechtsanwalt

Düsseldorf,
Schiller Str. 34
Tel. 68 68 71

Bei Beantwortung
bitte angeben:

Dr. M/RS
K. Fabian
(x)

An die
Freie und Hansestadt Hamburg
Amt für Wiedergutmachung,
HAMBURG 36.
Drehbahn 54.

London, W.C.1
356-360, Gray's Inn Road
Tel. TERminus 44 54
75 22

Antwort nach: London
9. Juli 1962

20. VII. 62

F. Asstelle

Betrifft: Käte F A B I A N - Berufsschadensrente.
Aktz.: Wg. 2604 90 - 6 -

Würden Sie bitte ab sofort die monatlichen Rentenzahlungen
in Höhe von

DM 361.--

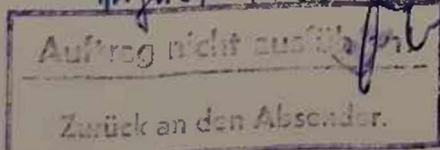
direkt auf das Konto der Mandantin bei

Barclays Bank Ltd.,
Park Way,
LONDON N.W. 1.,

transferieren.

Bitte stellen Sie die Rentenzahlung so schnell wie möglich
um, da es sich hier um schwierige Mandanten handelt.

Hochachtungsvoll



[Signature]
Rechtsanwalt.

- 1) Ausländer DM Kasse einstellen mit Hef 1.8.62*
2) Anweisung-Anweisung an obiges Kto fertigen
3) ab 1/9. 62 in Bundesbank-Kasse mit Hef 1.8.62

S 19

23 JUL 1962

1.8.62

Ämtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

Katharina Fabian, geb. Rosen

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname)

26.4.1890

(Geburtsdatum)

22, North Tilton, London NW 1

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

mit Reisepaß

(Identität nachgewiesen durch)

am Leben ist.

London

17. Dez. 1962

(Ort und Datum)



(Dienstsiegel)

Rosen

Konsulatssekretär I. Kl.
bei der BOTSCHAFT der
Bundesrepublik Deutschland in London,
gem. 37a Konsulargesetz ermächtigt

134/XII/62/foa/W

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

Unterschrift und Amtsbezeichnung
der bescheinigenden Person

Raum für Legalisation:

Rentenkontrolle gemäß Anordnung Nr. 98:

Geprüfte Rentenliste:

Leitverfügung für diese Zahlung Bl.: 7

3 JUNI 1966

Datum

Unterschrift

Geprüft:

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

Vfg.

1. Wv. an - 19-

21. DEZ 1962

Erläuterungen

Vorstehende amtliche Bescheinigung wird erteilt

im Inland: vom Bezirks- oder Ortsamt, von einer anderen öffentlichen Behörde oder von einem Beamten, der zur Führung eines öffentlichen Siegels berechtigt ist (Gemeindedirektor, Bürgermeister, Polizeibeamter, Geistlicher,) bei Anstaltsinsassen auch von der Anstaltsleitung.

im Ausland: von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung. Falls sich am Wohnort des Berechtigten keine deutsche Vertretung befindet, kann die Bescheinigung durch eine geeignete ausländische Behörde, notfalls auch durch den Vorstand eines deutschen Vereins oder einen deutschen Geistlichen ausgestellt werden.

In diesem Falle muß die Bescheinigung von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung beglaubigt (legalisiert) werden.

In den USA kann die amtliche Bescheinigung auch von einem Notary Public ausgestellt werden. Derartige Bescheinigungen bedürfen jedoch ebenfalls der Legalisation durch die zuständige deutsche Auslandsvertretung.

in Israel: von den Meldebehörden, dem Rabbinat oder einem Notar.

Wrg. 16.2.66

Herrn / Frau / Fräulein

KAETE FABIAN
22 NORTH VILLAS
LONDON NW 1 ENGLAND

1495 260490

146 B 26 04 90 / 19
Name Käte Fabian

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl.).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regel 19:

m.d.B. um Wiedervorlage

- a) zum _____ (Nachuntersuchung)
- b) zum _____ (Portfall der Waisenrente / des Kinderszuschlages / für Kind _____) Kinderfreibetrages
- c) zum _____ (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum _____ (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum _____ (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse)
- f) zum _____ (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum generell _____ (Lebensnachweis)
- h) zum 15.5.65 _____ (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum _____ (Für Referat)
- j) zum _____

Datum: 16.05.65

von Wunsch
Sachbearbeiter 19-

zum Wiedergutmachung

Einschreiben
Amtliche Bescheinigung

FRANK UND HANSEN
Adress- und Stammbuch
Amt für Wiedergutmachung
27. DEZ. 1963
Ant. Zuständig

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

Febian Katharina

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname)

26. 4. 1890

(Geburtsdatum)

FLAT 1 22 NORTH VILLAS LONDON N.W. 1.

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

Britischen Reisepaß

(Identität nachgewiesen durch:)

am Leben ist.

London

27. DEZ. 1963

(Ort und Datum)

**Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
London**

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

3630/11/63 he W



Unterschrift und Amtsbezeichnung
des bescheinigenden Person

Konsulatssekretär H. K.
Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37a Konsulargesetz ermächtigt

Raum für Legalisation:

Vermerk:

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

Vfg.

1. Wv. an - 19 -

- 2 JAN. 1964

Erläuterungen

Vorstehende amtliche Bescheinigung wird erteilt

im Inland: vom Bezirks- oder Ortsamt, von einer anderen öffentlichen Behörde oder von einem Beamten, der zur Führung eines öffentlichen Siegels berechtigt ist (Gemeindedirektor, Bürgermeister, Polizeibeamter, Geistlicher), bei Anstaltsinsassen auch von der Anstaltsleitung.

im Ausland: von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung. Falls sich am Wohnort des Berechtigten keine deutsche Vertretung befindet, kann die Bescheinigung durch eine geeignete ausländische Behörde, notfalls auch durch den Vorstand eines deutschen Vereins oder einen deutschen Geistlichen ausgestellt werden.

In diesem Falle muß die Bescheinigung von der zuständigen deutschen Auslandsvertretung beglaubigt (legalisiert) werden.

In den USA kann die amtliche Bescheinigung auch von einem Notary Public ausgestellt werden. Derartige Bescheinigungen bedürfen jedoch ebenfalls der Legalisation durch die zuständige deutsche Auslandsvertretung.

in Israel: von den Meldebehörden, dem Rabbinat oder einem Notar.

13

| | | | | |
|------------------------------|--|--|--|--|
| FREIE UND HANSESTADT HAMBURG | | | | |
| Sozial- und Sozialbehörde | | | | |
| Amt für Wiedergutmachung | | | | |
| - 3. MAI 1965 | | | | |
| Ant. ✓ | | | | |
| | | | | |

22 North Villas,
London, N.W. 1. England

Freie & Hansestadt Hamburg
Sozialbehörde
Amt f. Wiedergutmachung

London, den 28. April 1965

Hamburg 36
Drehbahn 54

Betrifft: Wg 2604-90-6 10.12.59
BR 2604-90-19 2. 7.61

Sehr geehrte Herren,

Wie mir aus Zeitschriften bekannt geworden ist, haette meine Rente von Ihnen kuerzlich erhoeht werden sollen. Da ich bis jetzt von Ihnen nichts hoehrte, wuerde ich mich sehr freuen, wenn Sie diese Angelegenheit untersuchen wuerden. Meine jetzige Rente ist DM 361.--.

Ihrer Rueckantwort entgegensehend

hochachtungsvoll

Frau Kaete Fabian

Frau Kaete Fabian

Vfg.

WG-6-2604 90/19

den 11. Mai 1965
v.M/Tsch
396

1) Frau
Käte Fabian
22 North Villas
London NW 1/England

Sehr geehrte Frau Fabian !

Auf Ihr Ersuchen vom 28.4.1965 teilen wir Ihnen mit,
daß Berufsschadensrenten für Unselbstständige vom Gesetz-
geber leider bisher nicht erhöht worden sind.

Wir bedauern, Ihnen keinen günstigeren Bescheid geben
zu können.

- 2) evtl. a) 15.5.65 streichen ✓
b) 15.5.66 notieren ✓
(allg. Kontrollfrist)

Hochachtungsvoll
Im Auftrage:

im Mausch
(v.Mauschwitz)
Regierungsinspektor

Ausgefertigt am
Abgesandt 11. Mai 1965
mit Anlagen

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person: 26. April 1890

Katharina Fabian, geb. Rosemer 15. 1889
(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum)

22, North Villas, London N.W.I.
(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

brit. Reisepass Nr. 775216
(Identität nachgewiesen durch:)

am Leben ist.



Beschr. Reg.
376 x 14 65

bei/W.

Dienstsiegel

London

(Ort und Datum)

15. Dez. 1965

Imke, KS

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen!

Vfg.

1. Vermerk:

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

22. DEZ. 1965

(Sachbearbeiter)

361,00

Vermerk

Die Wg-Akte wurde gem. Anordnung Nr. 228/66 geprüft.

Es werden nach dem Inhalt der Wg-Akte

keine anrechenbaren ^{*)}

BWGÖD-Leistungen an den Rentenempfänger gezahlt.

Vfg.

- 1) Durchschrift an S 19 zur BR-Akte

~~m.d.B. um Wiederverlage~~

- 2) z.d.A. bleibt ^{*)}

Wv. am

8/3.66
Datum Unterschrift des Sachbearbeiters

Vom Sachgebiet 19 auszuführen:

Vermerk

Nach der / den R / BR - Akte(n) werden BWGÖD-Leistungen - nicht - gewährt ^{*)}

Vfg.

- 1) Wv. am / bleibt ^{*)}

- 2) Verfügung besonders

19. Juni 1966

.....
Datum Unterschrift des Sachbearbeiters S 19

^{*)} Nichtzutreffendes streichen

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

ARBEITS- UND SOZIALBEHÖRDE

AMT FÜR WIEDERGUTMACHUNG

G-2 WG 6 - 2604 90/19

(Bei Beantwortung bitte angeben)

Amt für Wiedergutmachung, 2 Hamburg 36, Drebbahn 54

Hamburg, den 18. Juli 1966 v.M./Gi

Dienstsitz (Nur für Renten- u. Heilver-
fahrensangelegenheiten)

2 Hamburg 11, Steckelhörn 12 (Gotenhof)

Fernsprecher: 36 11 21 / App. 551

Sprechzeit: montags von 8.00 bis
15.00 Uhr

Frau

Käte F a b i a n

22, North Villas

London N.W. 1 / England

vertreten durch:

Herrn Rechtsanwalt Dr. R. Munster,
356-360 Gray's Inn Road, London W.C. 1,

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Sehr geehrte Frau Fabian !

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente ist durch die Sechste Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Siebente Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes erhöht worden.

Ihre Rente beträgt daher

ab 1. 9. 1965 — DM mtl.

ab 1. 1. 1966 375.- DM mtl.

ab 1. 10. 1966 380.- DM mtl.

Die Nachzahlung für die Zeit bis zum 30. September 1966 beträgt

insgesamt 126.- DM

und wird auf dem gleichen Wege wie die Zahlung der laufenden Rente überwiesen. Eine Überweisung auf das Konto des Bevollmächtigten ist aus verwaltungstechnischen Gründen nicht möglich.

Falls mehrere Entschädigungsrenten gezahlt werden, beziehen sich die vorgenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Hochachtungsvoll
Im Auftrage

WG 6 - 26 0990-18

Name: *Reinhold Fabian*Anlage zum Bescheid *18*

vom:

Rentenbemessungselemente

Gesetzliche Rentenerhöhung
1965/66Rente für Schaden
an/im

Einstufung

Lebensalter

Kapitalentschädigung

Teilungszahl

Berechnung der Rente
in DM monatlich

Diensteinkommen

Vollrente §§ 15/41
Witwe-Waise-Eltern

Berufsschadensrente

Berufsschadensrente
Witwe(60%)-Waise(30%)Rente bei
Hundertsatz +)Erhöhungsbetrag gem.
§ 33 (4) 3. DV-BEG-SG

Hochst-/Mindestrente

Kürzungsbetrag
(siehe Rückseite)errechneter
Rentenbetragauf 25% gekürzt
gem. § 141 d-k

aufgerundet volle DM

bish. Rentenbetrag

Differenzbetrag

vom *1.1.66* bis *30.9.66*

Mon.

Mon.

Mon.

Rentennachzahlung
Rentenüberzahlung ++)Dienst
am 1. 5.49-Gesundh. Sch.
1.10.53-Berufssch.anderweitige
Entschädigungsrenten
(von der Neuberechnung
ausgenommen)laufende Rente insges.
ab DM
mtl.Rentennachzahlung
RentenüberzahlungÜbertrag insgesamt
+ *126.-* DM

Festgestellt:

von *W. Müller*
Unterschrift / *18. Juni 1966*

Nachgezeichnet:

Unterschrift / Datum
W. Müller 30.6.66

- +) höchstens 50 DM für je 10 v.H. gem. § 13 (5) 1. DV-BEG
++) zuviel gezahlte Beträge sind mit einem Minuszeichen (-) versehen

bitte wenden !

Errechnung des Kürzungsbetrages (in DM monatlich)

| | | | |
|--|-------|-------|-------|
| Versorgungsbezüge oder Leistungen aus deutschen öffentl. Mitteln | ab | ab | ab |
| a) | ..... | ..... | ..... |
| b) | ..... | ..... | ..... |
| c) | ..... | ..... | ..... |
| 1. Hundertsatz der Rente für Schaden an Leben | ab | ab | ab |
| Versorgungsbezüge (siehe oben) | ..... | ..... | ..... |
| + sonstige Einkünfte | | | |
| Summe | ..... | ..... | ..... |
| ./. Freibetrag | | | |
| Mehrbetrag | | | |
| Je volle 50 DM führen z. Kürzg. d. Vollrente um 10 v.H., d.h. um | v.H. | v.H. | v.H. |
| 2. Kürzung gem. §§ 9 (1), 23, 85 (2), §§ 95 (3), 97, 141 f. BEG EG | ab | ab | ab |
| anzurechnende Versorgungsbezüge | ..... | ..... | ..... |
| Berufsschadensmindestrente | + | | |
| Freibetrag ab: | ..... | ..... | ..... |
| Renten- berechtigter(r) | | | |
| Ehegatten | | | |
| Kind(er) | | | |
| ===== ./. | | | |
| Kürzungsbetrag | | | |
| 3. Kürzung gem. §§ 20, 85 (3), 97 (2) BEG - siehe besondere Berechnung - | | | |

Wichtiger Hinweis!

Jegliche Änderungen in den Einkommensverhältnissen und den Unterhaltsverpflichtungen sowie im Familienstand sind unaufgefordert und sogleich dem Amt mitzuteilen.

WG 6 - 2604 90-13
Name Karl Fabian

Gesundheitsschaden
Schaden an Leben
Berufsschaden
Witwe - Waise - Eltern

14

Leitverfügung

1. Mitteilung - ~~Bescheid mit Zustellungsnachweis~~ -
absenden an RB - Bevollmächtigten (Bl. 2)

1a ~~Zwischenbescheid (Vordruck SB X 143)~~ absenden

2. Rechnungsstelle

a) Prüfen, ob die unter c) angegebene Anzahl
der Entschädigungsrenten mit der Konto-
karte übereinstimmt.
(Wenn keine Übereinstimmung Rückgabe an
S 19 bzw. S 20)

b) Nachzahlung in Höhe von 126.- DM
für die Zeit vom 1.1.66 30.9.66
anweisen. -Zahlung wie lfd. Rente-

c) Laufende Rentenzahlung ändern:

| | ab: <u>1.10.66</u> DM | ab: DM |
|-------------------|--------------------------|-----------|
| SHR | | |
| Hinterbliebene | | |
| SHR | | |
| Gesundheitssch. | | |
| Sonderzulage | | |
| BEG | | |
| Schaden an Leben | | |
| BEG | | |
| Gesundheitssch. | | |
| BEG | | |
| Berufsschaden | 390.- | |
| BEG | | |
| Härtefondsrente | | |
| BEG | | |
| Versicherungssch. | | |
| ./. | | |
| AOK | | |
| zu zahlen: | 390.- | |

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle:

zu a) ja - nein

zu b)

Bezahlt
Rentenliste 1.9.66

zu c)

+) Die Beträge in Klammern
sind Renten, die durch
diese Leitverfügung
nicht geändert werden

3. WG 6- Regi 19/20

Wiedervorlage 17.4.67 bleibt. v. SH

Datum 1966

von Trautwein

1. JULI 1966

S 19/20

SL 19/20

Az.: 260490
Name: Fabian, Kate

20

Anschriftenänderung!

Vermerk:

Neue Anschrift:

104 Jacqueline Hoare
Olympia House, Regents Park
Road, London N.W. 1

Verfügung

1. Zentrale Kartei: Neue Anschrift notieren. *)

2. Sachgebiet: 19 m. d. B. um Kenntnisnahme und zum Verbleib. *)

Datum: 18.11.66

Unterschrift

1) Bei ZK -> dann befindet sich die Wiedergutmachungsakte im Archiv,
ist diese Mitteilung sofort zur Akte zu nehmen, Vorlage
im WG-Sachgebiet erübrigt sich dann.

SB. X 65 (Anschriftenänderung)

Nov. 1966

R 260490 19

Name: Fabian, Kate

Veränderungsanzeige!

Verfügung.

1. Anschriftenänderung mit SB X 65 Zentraler Kartei und Sachgebiet 5 mitteilen.

2. Rechnungstelle;

m. d. B. um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

a) neue Anschrift der RE:

104 Jacqueline Hoare
Regents Park Road
London, N.W. 1 England

b) Zahlungswise bisher:

jetzt:

unverändert

3. Sachgebiet 19 zurück

Wv.: Wv.

13. Dez. 1966

Datum und Unterschrift

SB X 66 (Veränderungsanzeige)

Erledigungsvermerke der
Rechnungstelle:

14. DEZ. 1966

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

Frau FABIAN geb. ROSENER KÄTE

26.4.1890

BITTE NEUE ANSCHRIFT BEACHTEN (Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum)

104, JACQUELINE HOUSE, REGENTS PARK ROAD, LONDON NW1

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

neu bnr. Reisepass Nr. 775216

(Identität nachgewiesen durch:)

am Leben ist.



Dienstsiegel

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

London - 5. DEZ. 1966

(Ort und Datum)

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person

[Handwritten signature]

Raum für Legalisation:

Konsulatsrat i. V.
bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London
gem. § 3a Konsulargesetz ermächtigt

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen!

Vfg.

1. Vermerk:

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

SB X 65 u. 66 gefertigt

2. Wv. bleibt

[Handwritten signature]

13. Dez. 1966
Unterschrift des Sachbearbeiters

3 24

Amf für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 36, Drehbahn 54
Horn/Frau/Fräulein 1495 260490

Falls Ihre Anschrift sich geändert hat, geben Sie bitte
nachstehend Ihre neue Anschrift an:

FABIAN KAETE
104 JACQUELINE HOUSE

OLDFIELD ESTATE

Hamburg (Hamburg)
Arbeits- und Sozial
behörde

BR 260490/19-20
Name Fabian, Kaete

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl.).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

Link. m. abg.

2. Regi 19 20

n.d.B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderszuschlages / für Kind) Kinderfreibetrages
- c) zum (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum *generell* (Lebensnachweis)
- h) zum *17.4.68* (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat)
- j) zum (

Datum:

17. APR. 1967

qr

W. H. Zapper
S 19-20

SB X 46

in Israel: von den Meldebehörden und Kibbuz-Verwaltungen, oder Notaren, die nicht Bevollmächtigte des Rentenberechtigten waren oder sind.

in Frankreich: kann die Lebensbescheinigung auch durch eine "Fiche Individuelle d'Etat Civil" mit dem Vermerk "non décédé" ersetzt werden, die von der örtlichen zuständigen Mairie ausgestellt wird. Die "Fiche Individuelle d'Etat Civil", die keiner Prüfung oder Legalisation durch die deutsche Auslandsvertretung bedarf, ist zusammen mit diesem Formular an das Amt für Wiedergutmachung zu senden.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

Katharine Fabian

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)

geboren am: 26. April 1890

wohnhaft in: 104, Jacqueline House, Wilfield Estate, Regents Park Road
(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
LONDON N.W.1.

am Leben ist.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

British Passport

(Art des Ausweises)

Nr. 879 374

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

Kath. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)

**Embassy
of the
Federal Republic of Germany
London**

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

Dienstsiegel

London 11 DEC 1967
(Ort und Datum)

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person

Konsulatssekretär I. Klasse

bei der BOTSCHAFT der
Bundesrepublik Deutschland in London,
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt.

Raum für Legalisation:

204 a / 12 67
pti TW

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft. ✓

Keine Beanstandungen. ✓

2. Wv. bleibt

18. XII. 67

Unterschrift des Sachbearbeiters

| | | | |
|-------------------------------|------------------|--|-----------------------|
| Rente für Schaden an/im | <i>Beitrag</i> | | |
| Einstufung | <i>unvollst.</i> | | Dienst |
| Lebensalter | <i>/</i> | | am 1.5.49 - 1.10.53 - |
| Diensteinkommen/ Vollrente | | | |
| Rente bei | | | |

3 R *260490 119-20*
Name *Rebian, Kate*

25

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. *187*).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19 .20

n.d.B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderszuschlages / für Kind) Kinderfreibetrages
- c) zum (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum *generell* (Lebensnachweis)
- h) zum *24.1.69* (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat)
- j) zum (

Datum:

18.6.68

SB X 46

S 19-20

- ✓ a) Prüfen, ob bisheriger Gesamtrentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt.
(Wenn keine Übereinstimmung Rückgabe an S 19/20)
- ✓ b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2. Regi 19

Wiedervorlage

a) 24.1.69 München

b) 16.3.70 (M.25) steht

Festgestellt

Böe AI

Datum

S 19/20

Nachgerechnet

21 JAN. 1969

S 19/20

Datum

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle

zu a) ja - nein

zu b)

Bezahlt
22. JAN. 1969
Rentenliste

ms. mp

21.1.69

WG 4 - 260490 /19/28

Name: Fabian, Kate

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1.7.1968 nach dem BEG

Berechnung in DM

| | | | | |
|---|-----------|--|--|---|
| Rente für Schaden an/im | Bezug | | | |
| Einstufung | unbekannt | | | Dienst |
| Lebensalter | | | | am 1.5.49 - 1.10.53 - |
| Diensteinkommen/ Vollrente | | | | |
| Rente bei | | | | |
| Hundertsatz | | | | |
| Berufsschadensrente | 389,83 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG- | 15,59 ✓ | | | |
| insgesamt | 405,42 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe(60%)-Waise(30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag(ums.) | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt gem. § 141 d-k | | | | von der Er- höhung nicht betroffene Rente(n) |
| aufgerundet volle DM | 406.- ✓ | | | Bish. Gesamt- Rentenbetrag |
| bish. Rentenbetrag | 390.- ✓ | | | + - 390.- ✓ |
| Differenzbetrag | 16.- ✓ | | | + 16.- ✓ |
| Neuer Gesamtrentenbetrag | | | | 406.- ✓ |
| AOK-Beitrag | | | | - - |
| Auszahlungsbetrag mtl. | | | | 406.- ✓ |

Verfügung

1. Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamtrentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt.
(Wenn keine Übereinstimmung Rückgabe an S 19/20)
- b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2. Regi 19

Wiedervorlage 24.1.69

16.3.70 (M.25)

Festgestellt

Böe AI

S 19/20

Datum

Nachgerechnet

Regierungsobersekretär

S 19/20

Datum

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle

zu a) ja - nein

zu b)

Bezahlt
22. JAN. 1969
Rentenliste

M. J. P.

SL

Datum

22.1.69

Errechnung des Kürzungsbetrages (in DM monatlich)

=====

| | | |
|-------|---|-------------|
| 1. | Versorgungsbezüge oder Leistungen aus deutschen öffentl. Mitteln | ab 1.7.1968 |
| a) |  | ..... |
| b) |  | ..... |
| c) |  | ..... |
| <hr/> | | |
| 2. | Kürzung gem. §§ 9 (1), 23, 85 (2), §§ 95 (3), 97, 141 f BEG | ab 1.7.1968 |
| | anzurechnende Versorgungsbezüge | ..... |
| | Berufsschadensmindestrente + | ..... |
| | Freibetrag ab: 1.7.68 | |
| | Renten- berechtigte(r) | |
| | Ehegatten | |
| | Kind(er) | |
| | =====./ | |
| | Kürzungsbetrag | ===== |

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

KAETE FABIAN geb. ROSENER ✓
(Katharina)
(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)

geboren am: 26. 4. 1890. ✓

wohnhaft in: 104 JACQUELINE HOUSE, OLDFIELD ESTATE, REGENT PARK RD,
(Wohnort und Straße, ggl. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
LONDON
N.W.1.

am Leben ist.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

British Passport
(Art des Ausweises)

Nr. 87 93 74

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

Kaete Fabian
(Unterschrift der rentenberechtigten Person)



London 10. DEZ. 1968
(Ort und Datum)

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

Unterschrift und ~~Regierungsbescheinigung~~ Regierungsbescheinigung der bescheinigten Person
bei der Botschaft der

Raum für Legalisation:

103 d/XII 68

Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

- Lebensbescheinigung geprüft.
- Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Parey
Unterschrift des Sachbearbeiters

2 Hamburg, 01.04.1969
Fernsprecher: 34 10 16
Sprechzeit:
Nur montags von 8.00 bis 16.00 Uhr

28
/

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 36, Drehbahn 54

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE
104 JACQUELINE HOUSE

1495 260490

OLDFIELD ESTATE

REGENTS PARK
ROAD
LONDON NW 1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente ist durch die Siebente Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Achte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 25.03.1969

ab 1. Juli 1968 auf 406,00 DM monatlich

erhöht worden.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1.7.1968 bis 30.04.1969 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 160,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Die neuen Renten wurden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale berechnet, um die Nachzahlungen möglichst schnell leisten zu können.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll
Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

Anmerkung:

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten von dieser Dienststelle erhalten, beziehen sich die oben genannten Beträge auf sämtliche Renten.

Kontrolle gem. Anordnung Nr. 93:

a) Geprüfte Rentenliste: Mai 1969

Leistungsverfügung für die Zahlung Bl. 26 in voll. Nachzahlung

b) Geprüfte monatliche Rentenzahlungssumme:

440,500 / 19

Zahlungsverfügung Bl. 9

11. AUG. 1969

Datum

Unterschrift

Hellmann v.B.

R 26.04.90 / 19-20
Name Tabian, Kate

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - ~~SMG~~ überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. 26).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19-20

m.d.B. um Wiedervorlage

- a) zum _____ (Nachuntersuchung)
- b) zum _____ (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages /
Kinderfreibetrages für Kind _____)
- c) zum _____ (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum _____ (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum _____ (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und
sozialen Verhältnisse)
- f) zum _____ (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum genuell (Lebensnachweis)
- h) zum 2.4.71 ✓ (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum _____ (Für Referat)
- j) zum _____ (JK)
- Datum: _____

Name: Fabien, Rite

Betr.: Abschlagszahlung auf die gesetzlichen Rentenerhöhungen
zum 1.4.1969 und 1.1.1970

Vfg.

1. Berechnung der einmaligen Abschlagszahlung nach Maßgabe der
-
- AO 262/70:

| | | |
|--|-------|----|
| Rente für Schaden an Leben | _____ | DM |
| " " " " Körper oder Gesundheit | _____ | " |
| " " " " im beruflichen Fortkommen -ohne Mindestrentenbeträge- | 406.- | " |
| | 406.- | |
| insgesamt | _____ | DM |

- 2.
- ☐
- Eine Abschlagszahlung entfällt, da

☐ Rechte Dritter bestehen,☐ Abschlagszahlung weniger als 40.--DM beträgt,☐ Rentenanspruch erst nach dem 1.4.1969 begründet
worden ist.

3.



Eine Abschlagszahlung ist gemäß Ziff. 1) zu gewähren.

Rechnungsstelle

12.5.70

Abschlagszahlung in Höhe des o.g. Be-
trages anweisen. Zahlungsweise: Wie
laufende Rente (Vordruckmitteilung
über DVZ)Erledigungsver-
merke d. RstMoi
12. MAI 1970

- 4.
- Regi - Referat 5 -

Wiedervorlage 2.4.71 bleibt. ✓0.5.70
Datum

S 19 - 20

Böe A4

Amtliche Bescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

FABIAN geb. ROSENER KATHARINA, *verheiratet*
(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)

geboren am: 26. 4. 1890 ✓

wohnhalt in: LONDON N.W.1. 104 JACQUELINE HOUSE - REGENTS PARK ROAD
(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

am Leben ist.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

British Passport
(Art des Ausweises)

Nr. 879374 ✓

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

Katharina Fabian
(Unterschrift der rentenberechtigten Person)

Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
23 Belgrave Square, London, S.W.1

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle



London 4. 12. 1969.
(Ort und Datum)

W. W. Müller
Regierungsamtmann
bei der Botschaft der

Unterschrift und Bezeichnung der bescheinigenden Person
gemäß dem Konsulargesetz ermächtigt

Raum für Legalisation:

88c/XII/69 prä § 3

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Parry
Unterschrift des Sachbearbeiters

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2 Hamburg. 01.07.1970
Fernsprecher: 29 18 81
Sprechzeit:
Nur montags von 8.00 bis 16.00 Uhr

32

┌ Amt für Wiedergutmachung - 2 Hamburg 22, Adolph-Schönfelder-Str. 6 ┐

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE
104 JACQUELINE HOUSE

1495 260490

OLDFIELD ESTATE

REGENTS PARK
ROAD
LONDON NW 1

Betr.: Abschlagszahlung auf gesetzliche Rentenerhöhungen

Aufgrund der vorgesehenen Erhöhung der Renten nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) ab 1. April 1969 und ab 1. Januar 1970 wird Ihnen eine einmalige Abschlagszahlung in Höhe von

406,00 DM

gewährt.

Die Zahlung wird Ihnen auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Der Betrag wird bei der Durchführung der gesetzlichen Rentenerhöhung angerechnet werden. Soweit dies nicht möglich ist, kann die Abschlagszahlung auch auf andere Ansprüche angerechnet oder zurückgefordert werden.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

33

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

ARBEITS- UND SOZIALBEHÖRDE

AMT FÜR WIEDERGUTMACHTUNG

Gesch.-Z. *W 3-2604 90179*
(Bei Beantwortung bitte angeben)

Arbeits- und Sozialbehörde, 2 Hamburg 22, Postfach 58 67

Hamburg, *16.11.1970*

Fernsprecher: 291 86 *3243* (Durchwahl)
Behördennetz: 9.63. "

*Frau
Käte Fabian
104 Jacqueline Horne
Adolfstr. 1
Regina Park Road
London NW1*

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung

Sehr geehrter Rentenberechtigter !

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente ist durch die Achte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Neunte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 11.7.1970 ab 1.4.1969 und ab 1.9.1969 erhöht worden.

Die Berechnung des Nachzahlungsbetrages und die Höhe der laufenden Rente ist aus der Anlage ersichtlich.

Die Nachzahlung wird Ihnen auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen. Eine Überweisung auf das Konto eines Bevollmächtigten ist aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll
Im Auftrage

G. U. 4
V. A.

Anlage

WG 3 - 260490/19/20

Name: Fabian, KarleAnlage zum Bescheid
vom:

34

Gesetzliche Rentenerhöhungen 1969RentenbemessungselementeRente für Schaden
an/im

Einstufung

Lebensalter

Kapitalentschädigung

Teilungszahl

Dienst am

1. 5.49 Gesundh.Sch.

1.10.53 Berufssch.

Berechnung der Rente
in DM monatlich

ab

ab

ab

ab

1.4.69

1.9.69

anderweitige Entschä-
digungsrenten
(von der Neuberechnung
ausgenommen)

Diensteinkommen

Witwe-Waise-Eltern § 41

Rente bei

Hundertsatz *)

Berufsschadensrente

405,42

424,88

Erhöhung Berufs-
schaden/unselbst.

19,46

33,99

insgesamt

424,88

458,87

Höchstbetrag

Witwe(60%)-Waise(30%)

Mindestrente

Kürzungsbetrag (umstg.)

errechneter

Rentenbetrag

auf 25% gekürzt

gem. § 141 d-k

aufgerundet volle DM

425,-

459,-

+

bish. Rentenbetrag

406,-

406,-

1fd.Rente(n) mtl.insg.

ab

DM

459,-

Differenzbetrag

19,-

53,-

1.12.70

von 1.4.69 bis 31.8.69

5 Mon.

" 1.9.69 " 30.11.70

15 Mon.

"

"

Mon.

"

"

Mon.

Übertrag

Rentennachzahlung +

95,-

795,-

+ 890,-

insgesamt

DM

484,-

Abschlagszahlung -

- 406,-

Festgestellt:

Nachgerechnet:

Unterschrift/Datum

Unterschrift/Datum

*) höchstens 50 DM für je 10 v.H. gem. § 13 (5) 1. DV-BEG

Gesetzl. Renten-Erhöhung -BEG- 69

b.v.

WG 3 - 260490/19/20
Fabian, 1201e

Gesundheitsschaden
Schaden an Leben
Berufsschaden
Witwe - Waise - Eltern

25

Leitverfügung

(gesetzliche Rentenerhöhung 1.4.69 u. 1.9.69)

1. ☐ Bescheid - mit Zustellungsnachweis - bzw.
☒ Mitteilung an Rentenberechtigten absenden.

2. Rechnungsstelle

a) Prüfen, ob die unter c) angegebene Anzahl der Entschädigungsrenten mit der Kontokarte übereinstimmt.
(Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19 bzw. S 20)

b) Nachzahlung für die Zeit

vom 1.4.69 bis 30.11.70 DM 890,-

abzüglich Abschlagszahlung 406,-

mithin anzuweisen DM 484,-

- Zahlung wie lfd. Rente -

Laufende Rentenzahlung ändern: +)

| | ab: DM 1.12.70 | ab: DM |
|---------------------------|-------------------|-----------|
| SHR | | |
| Hinterbliebene | - | |
| SHR | | |
| Gesundheitssch. | - | |
| Sonderzulage | - | |
| BEG | | |
| Schaden an Leben | - | |
| BEG | | |
| Gesundheitssch. | - | |
| BEG | | |
| Berufsschaden | 459,- | |
| BEG | | |
| Härtefondsrente | - | |
| BEG | | |
| Versicherungssch | - | |
| Neuer Gesamt-Rentenbetrag | 459,- | |
| ./. AOK | 1,- | |
| zu zahlen | 458,- | |

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle:

zu a) ja - nein

zu b) 21.10.70
Abschlagszahlung
überprüft

Zu c) 21.10.1970

+) Die Beträge in Klammern sind Renten, die durch diese Leitverfügung nicht geändert werden

3. Regi 19/20 Wiedervorlage 2.4.71 bleibt.

(Datum)

S 19/20

SL 19/20

Neue Anschrift!

37

Amt für Wiedergutmachung • 2 Hamburg 22 • Postfach 58 67

Herrn/Frau/Fräulein

1495 260490

FABIAN KAETE
104 JACQUELINE HOUSE

OLDFIELD ESTATE

REGENTS PARK
ROAD
LONDON NW 1Falls Ihre Anschrift sich geändert hat, geben
Sie bitte nachstehend Ihre neue Anschrift an:FABIAN KAETE
FLAT 104 JACQUELINE HOUSE
52 FITZROY ROAD
LONDON N.W. 1.

18. DEZ. 1970

Wir bitten Sie, die umstehende Renten-Jahresbescheinigung **nach dem 1. Dezember ds. Js.** ausfertigen zu lassen. Die amtlich beglaubigte Bescheinigung senden Sie bitte umgehend an das Amt für Wiedergutmachung, 2 Hamburg 22, Postfach 58 67, zurück, so daß sie **spätestens bis zum 15. Januar 1971** dem Amt vorliegt. Alle Eintragungen sind deutlich lesbar und möglichst mit Schreibmaschine oder in Blockschrift vorzunehmen.

Wir müssen darauf aufmerksam machen, daß die Rentenzahlung eingestellt werden kann, wenn die Bescheinigung vor dem Stichtag (1. Dezember) beglaubigt wird, die Prüfung oder Legalisation durch die deutsche Auslandsvertretung – soweit erforderlich – fehlt oder die Bescheinigung verspätet eingeht.

R 26 04 90 / 19-20
Name Fabian, KaeteVerfügung1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - ~~SARG~~ überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. 34).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19-20

m.d.B. um Wiedervorlage

- a) zum _____ (Nachuntersuchung)
- b) zum _____ (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages /
Kinderfreibetrages für Kind _____)
- c) zum _____ (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum _____ (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum _____ (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und
sozialen Verhältnisse)
- f) zum _____ (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum gültig (Lebensnachweis)
- h) zum 4. 4. 72 (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum _____ (Für Referat)
- j) zum 2. 4. 71 (Mietzins)

Datum:

21. 12. 70

S 19-20

Amtliche Bescheinigung

Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignes, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. ROSENER KAETE

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am:

born:
né (e) le:

26. 4. 1890

wohnhaft in:

domiciled at:
domicilié (e) à:

FLAT 104 JACQUELINE HOUSE 52 FITZROY ROAD LONDON N.W.1.

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

BRITISH PASSPORT

No.

879374

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

lag vor

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui même:

Kate Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)



Botschaft
der

Bundesrepublik Deutschland
23 Belgrave Square, London, S.W. 1

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

Regierungsrat
bei der Botschaft der

Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

243c T. 11/10

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

frei f3

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Adressen ändern

Pannen

Unterschrift des Sachbearbeiters

WG 3-260490 19/20

Name:

Fabian, Käte

Veränderungsanzeige!

Verfügung.

al. 25- 24.12.70

1. Anschriftenänderung mit SB X 65 Zentraler Kartel und Sachgebiet ☒ mitteilen.

2. Rechnungsstelle;

m. d. B. um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

a) neue Anschrift der RE:

Flatz 104 Jaquelin House
52 Fitzroy Road
London N4 1 England

b) Zahlungsweise bisher:

unverändert

jetzt:

3. Referat 5 zurück

Wv:

4.4.72 blau

24.12.70

Datum und Unterschrift

SB X 66 (Veränderungsanzeige)

-4.1.71

Erledigungsvermerke der
Rechnungsstelle:

AK 12.71

mit 7/1

5. JAN. 1971

WG -

260490

/ 19-20

Name

Fabian, Käte

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl.).

Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

Einkommen unabhängig
BR-Rente

2. Regi 19-20

m. d. B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages / Kinderfreibetrages für Kind)
- c) zum (Fortdauer der Schule oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum *gesamt* (Lebensnachweis)
- h) zum *2.4.72* (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat)
- j) zum ()

Datum:

2.4.71

Ant für Niederschulmachung

W. G. 6-2604
Freie und Hansestadt
Arbeits- und Sozialamt
Eing. 29. JULI 1971
Anl. Hamburg
90/19
40

Ihre geehrten Herren, **Neue Anschrift**

Bitte nehmen Sie davon Notiz
dass meine Adresse sich teilweise (Name
des Strasse) geändert hat & dass eine
Code Nr. hinten aufgeführt ist.

Nachstehend meine richtige
Adresse (Bankadresse noch wie vor die gleiche)

~~Yachtungs~~ selbst

(Frau) Kati Fabian

Mrs. K. FABIAN
104 Jacqueline House
52 FITZ ROY ROAD

LONDON N.W.1
8 U A

29. 7. 71

ms.

del.

- 3. AUG. 1971

SB X

(Vordruck für die Rentenerhöhung auf Karteikarte
S 19/20 - Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte
notieren
al 2.4.72 neu

WG 3 - 26 04 90 /19/20

Name: Fabian, Räte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Januar 1971 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|---|-----------|---|---|--|
| 1. Rente für Schaden an/im | Bauf | | | |
| 2. Einstufung | unselbst. | | | Dienst |
| 3. Lebensalter | | | | am 1.5.49 - 1.10.53 - Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| 4. Dienst Einkommen/ Vollrente | | | | |
| 5. Rente bei Hundertsatz | | | | |
| 6. Berufsschadensrente | 458,82 ✓ | | | |
| 7. Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG | 55,00 ✓ | | | |
| 8. insgesamt | 513,93 ✓ | | | |
| 9. Höchstbetrag | | | | |
| 10. Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | |
| 11. Mindestrente | | | | |
| 12. Kürzungsbetrag (ums.) | | | | |
| 13. errechneter Rentenbetrag | | | | |
| 14. auf 25% gekürzt gem. § 141 d-k | | | | von der Er- höhung nicht betroffene Rente(n) |
| 15. aufger. volle DM | 514,- ✓ | | | |
| 16. bish. Rentenbetrag | 459,- ✓ | | | + |
| 17. Differenzbetrag | 55,- ✓ | | | |

Neuer Gesamtrentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Bezahlt

Rentenliste

Verfügung

1. Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamtrentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)
- b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 - Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren

3. Regi 19

Wiedervorlage 6/30.1.73 (M39) bleibt.

Festgestellt

Nachgerechnet

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

SL 5

Datum

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle
zu a) ja - nein
zu b)

1. JAN. 1972

17.1.72

SB X 6 (XII/71)

Amtliche Bescheinigung

Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter

Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN GEB. ROSENER KAETE, Witwe

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)

(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)

(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am: 26.4.1890 ✓ BERLIN ✓

born:

né (e) le:

104 JACQUELINE HOUSE

wohnhaft in: 62 FITZ ROY ROAD LONDON N.W.1. 8 UA ENGLAND

domiciled at:

domicilié (e) à:

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)

(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.

est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of

L'identité est prouvée par les pièces présentées

BRITISH PASSPORT

No. 879374 ✓

(Art des Ausweises)

(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:

La signature suivante a été faite par le titulaire lui-même:

Kaete Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)

(Signature of beneficiary)

(signature)

Dienstsiegel
(Seal)
(cachet officiel)



London, den

13. SEP. 1971

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

185 XII. 71
Friedrich
Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

Regierungsrat

Raum für Legalisation:

bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Unterschrift des Sachbearbeiters

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2 Hamburg,

01.04.1972

Fernsprecher: 29 18 81

Sprechzeit:

Nur montags von 8.30 bis 18.00 Uhr

11495 260490

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 78, Postfach 6887

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 DA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente ist durch die Neunte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Zehnte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom

23.12.1971

ab 1. Januar 1971 auf 514.00 DM monatlich
erhöht worden.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1. 1. 1971 bis 31.03.1972 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 825.00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung

WG 3 - 26 0490 1/19/20

44

Name: Fabian, Hech

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Januar 1972 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|---|----------|---|---|---------------------------|
| Rente für Schaden an/im | Bmüf | | | |
| Einstufung | | | | Dienst |
| Lebensalter | | | | am 1.5.49 - 1.10.53 - |
| Dienstinkommen | | | | Zeitpunkt d.Todes (§ 86,4 |
| Witwe-Waise-Eltern § 41 | | | | <u>BEG</u>) |
| Rente bei | | | | |
| Hundertsatz | | | | |
| Berufsschadensrente | 513,93 X | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3.OV-BEG-SG | 41,11 ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 555,04 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) -Waise (30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag(umseitig 2) | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d-k | | | | von der Er- |
| auf 75% gekürzt § 86 (5) | | | | höhung nicht |
| aufgerundet volle DM | 556.- ✓ | | | betroffene |
| bish. Rentenbetrag | 514.- ✓ | | | Rente(n) |
| Differenzbetrag | 42.- ✓ | | | + |
| | | | | 514.- ✓ |
| | | | | + 42.- ✓ |
| | | | | 556.- ✓ |

Bezahlt

Rentenliste 27

Verfügung

Neuer Gesamtrentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Bish.Gesamt-Rentenbetrag

514.- ✓

+ 42.- ✓

556.- ✓

- -

556.- ✓

1. Rechnungsstelle

a) Prüfen, ob bisheriger Gesamtrentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)

b) Lfd.Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 - Gesetzl.Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren

3. Regi 19 30.1.73 Wv.

bleibt (Bl. 39) Cle.

Festgestellt

Nachgerechnet

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

SL

Datum

Erledigungsvermerke der Rechnungsstelle

zu a) ja - nein

zu b)

14. NOV. 1977

10/11.72

Amtliche Bescheinigung
Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter

Nous, soussignes, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

Fabian geb. Rosener Käte ✓

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)

(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)

(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am:

born:

né (e) le:

26. 4. 1890 ✓

wohnhaft in:

domiciled at:

domicilié (e) à:

London N.W. 1. 52 Fitzroy Road, Flat 104 Jacqueline House ✓

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)

(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)

(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.

est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of

L'identité est prouvée par les pièces présentées

British Passport 879374 ✓

(Art des Ausweises)

(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:

La signature suivante a été faite par le titulaire lui-même:

Käte Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)

(Signature of beneficiary)

(signature)

Botschaft

der

Bundesrepublik Deutschland

London

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle

Name of certifying office

nom du bureau



Dienstsiegel
(Seal)
(cachet officiel)

London

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

8. DEZ. 1972

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

[Signature]

bei der Botschaft der

Bundesrepublik Deutschland in London

gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

251/11/72 freiz. 3

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Tschorny

Unterschrift des Sachbearbeiters

28. DEZ. 1972

Absender: Käte Fabian

Datum: 8.12.1972 ⁴⁶

Aktenzeichen: 11495 260490

An die

Freie und Hansestadt Hamburg
Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung
- Sachgebiet 19/20 -

2000 H a m b u r g 76

Postfach 5867

Betr.: Meine laufende Rentenzahlung

In Sachen meiner laufend gezahlten Rente werde ich
(zutreffendes Kästchen bitte ankreuzen)

☒

nicht durch einen Bevollmächtigten vertreten.

Evtl. früher erteilte Vollmachten widerrufe
ich hiermit.

☐

vertreten durch:

Name: _____

Anschrift des Bevollmächtigten: _____

Käte Fabian

(Unterschrift des Rentenbeziehers)

London N.W.1. 8 UA

52 FITZROY ROAD

FLAT 104 Jacqueline House

(Anschrift des Rentenbeziehers)

26.4.1890

(Geburtsdatum)

FABIAN KÄPTE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

WG - 3/260490/19-20

Name Fabian, Käpfe

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG - SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. 44).
Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19-20

m. d. B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages /
Kinderfreibetrages für Kind)
- c) zum (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und
sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum neu (Lebensnachweis)
- h) zum 10. 4. 74 (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat)
- j) zum (

Datum:

- 1. 2. 73

SB X 46 (V/70)

S 19-20

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2 Hamburg,

01.02.1973

Fernsprecher: 29 18 81

Sprechzeit:

Nur montags von 8.30 bis 15.30 Uhr

11495 260490

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 76, Postfach 5867

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente ist durch die Zehnte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Elfte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom

07.12.1972

ab 1. Januar 1972 auf 556.00 DM monatlich

erhöht worden.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1.1.1972 bis 31.01.1973 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 546.00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung

Name: _____

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Januar 1973 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E | |
|--|--------|---|---|--|--|
| Rente für Schaden an / im | Bauz | | | Dienst am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 — Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) | |
| Einstufung | | | | | |
| Lebensalter | | | | | |
| Dienst Einkommen | | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | | |
| Rente bei Hundertsatz | | | | | |
| Berufsschadensrente | 555,04 | | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 52,73 | | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 607,77 | | | | |
| Höchstbetrag | | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | | |
| Mindestrente | | | | | |
| Kürzungsbetrag (umseit. 2) | | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d-k | | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86(5) | | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 608.- | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) | |
| bish. Rentenbetrag | 556.- | | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag | |
| Differenzbetrag | 52.- | | | + | |
| | | | | 556.- | |
| | | | | + 52.- | |
| | | | | 608.- | |
| | | | | - - | |
| | | | | 608.- | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Festgestellt

Nachgerechnet

S 19 / 20

Datum

19 / 20

Datum

\$1

Datum

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2 Hamburg,

Fernsprecher: 29 18 21

Sprechzeit: **16.07.1973**

Nur montags von 8.30 bis 15.30 Uhr

11495 260490

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 76, Postfach 5067

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Elfte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Zwölfte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes

09.07.1973

ab 1. Januar 1973 auf 608.00 DM monatlich
erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1.1.1973 bis **31.07.1973** wird Ihnen
in Höhe von insgesamt 364.00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Falls bis zum Zeitpunkt der Zahlung der o. a. Beträge die genannten Verordnungen noch nicht verkündet sind, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung

Amtliche Bescheinigung
Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person
This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. ROSENER KAETE ✓
(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am: 26. 4. 1890 ✓
born:
né (e) à:

wohnhalt in: LONDON, N.W.1, 52 FITZROY ROAD, FLAT 104 Jacqueline House
(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.
is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage
The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

British Passport 879 374 ✓
(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:
The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui même:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)

256 Fitz
W.G. be-
Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
London



London, d. 04 DEZ. 1973

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

Regierungsamtmann B.R.
bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London
Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying
signature et fonction
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

13. 12. 73
Ki
Unterschrift des Sachbearbeiters

| | | | |
|-----------------------------|--|--|--|
| / im | | | |
| Einstufung | | | |
| Lebensalter | | | |
| Einkommen | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | |
| Rente bei | | | |
| Grundrutz | | | |

Dienst

am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 —
Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG)

WG — 3/26.04.90 / 19-20

Name *Robian, Walter*

52

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG — ~~SHRG~~ überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. *49*).
Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19-20

m. d. B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages /
Kinderfreibetrages für Kind
- c) zum (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und
sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) zum (Lebensnachweis)
- h) zum (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat
- j) zum (

Datum: - 9. April 1974

SB X 46 (V/70)

S 19-20

Regi 19/20

Wv. *17.10.75* bleibt (Bl. *52*)

Festgestellt

Nachgerechnet

19/20

Datum

19/20

Datum

SL

Datum

B X 6 (VII/74)

WG 3 — 26 04 90 / 19/28

53

Name: Italian, RacheBetr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Januar 1974 nach dem BEG
Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|-----------------|---|---|--|
| Rente für Schaden an im | <u>Ruf</u> | | | Dienst |
| Einstufung | | | | am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 — |
| Lebensalter | | | | Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| Dienstinkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Rente bei Hundertsatz | | | | |
| Berufsschadensrente | <u>607,77</u> ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | <u>73,93</u> ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | <u>680,70</u> ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag (umseit. 2) | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d-k | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86 (5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | <u>681.-</u> ✓ | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| bish. Rentenbetrag | <u>608.-</u> ✓ | | | + |
| Differenzbetrag | <u>73.-</u> ✓ | | | |



Eine Neufestsetzung aufgrund erhöhten Freibetrages bzw. geänderter Verhältnisse entfällt

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag

608.-+ 73.-681.-

-

681.-

Verfügung

Bezahlt
Rentenliste 45

1. Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)
- b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 — Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3. Regi 19/20

Wv. 17.10.75 bleibt (Bl. 52)

Festgestellt

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

SL

Datum

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle

zu a) ja — nein

zu b)

17.9.744.-17.10.75
Datum

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2 Hamburg,

Fernsprecher: 2918 81

Sprechzeit:

Nur montags von 8.30 bis 15.30 Uhr

29.11.1974

11495 260490

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 76, Postfach 5867

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 DA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Zwölfte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Dreizehnte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 28.11.1974

ab 1. Januar 1974 auf 681,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1.1.1974 bis 30.11.1974 wird Ihnen in Höhe von insgesamt 803,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung

Amtliche Bescheinigung
Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person
This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. ROSENER

KÄTE ✓

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de . . ., prénoms, état civil)

geboren am:
born:
né (e) à:

26. 4. 1890 ✓

wohnhaft in:

LONDON N.W.1, 52 FITZROY ROAD 104 Jacqueline House

domiciled at:
domicilié (e) à:

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.
is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

British Passport 879344 ✓

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui même:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)

Botschaft

Bundesrepublik Deutschland
London

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

Raum für Legalisation:



London 11. DEZ. 1974

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

Regierungsrat

bei der Botschaft in

Bundesrepublik Deutschland in London
gem. 37 a Konsulargesetz ermächtigt

336 a / FII / 124

Heinrich

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

17. Dez. 1974

Heinrich

Unterschrift des Sachbearbeiters

Name: Fabian, Käte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Januar 1975 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|------------|---|---|--|
| Rente für Schaden an im | Bernf | | | Dienst am 1. 5. 49 - 1. 10. 53 - Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| Einstufung | inverletzt | | | |
| Lebensalter | | | | |
| Diensteinkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. J. Mehrbetrag § 13(5) 1.DV | | | | |
| Berufsschadensrente | 680,70 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 40,84 ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 721,54 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (50%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d.k | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86(5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 722,- ✓ | | | |
| bish. Rentenbetrag | 681,- ✓ | | | |
| Differenzbetrag | 41,- ✓ | | | |
| <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> <input checked="" type="checkbox"/> Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse entfällt </div> <div> Neuer Gesamt-Rentenbetrag AOK-Beitrag Auszahlungsbetrag mtl. </div> </div> | | | | <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) + </div> <div> Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag 681,- + 41,- 722,- </div> </div> |

☒

Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse entfällt

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung

Bezahlte

Rentenliste

Rechnungsstelle

Erledigungsvermerke der Rechnungsstelle

zu a) ja — nein

zu b)

a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)

b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern.
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 – Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren. *schl. Vn*

3. Regi 19 / 20

Wv. 17. 10. 76 bleibt (Bl. ✓)

Festgestellt 17. 10. 13 31. 10. 13 Nachgerechnet

Venny

S 19 / 20

Datum

S 19 / 20

Datum

61

Datum

SB X 6 (V)/75)

25. Juli 1975 Datum

Datum

June 8/8.75 Datum

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

13.11.1975

2 Hamburg, den
Fernsprecher: 29 18 81
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

11495 260490

Amt für Wiedergutmachung · 2 Hamburg 76, Postfach 5867

Herr/Frau/Fräulein

FABIAN KAETE

LONDON NW 1
52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Dreizehnte Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes

01.01.1975

ab 1. Januar 1975 auf 722.00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 1. 1. 1975 bis 30.11.1975 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 451.00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung

Amtliche Bescheinigung

Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

KÄTE FABIAN geb. ROSENER

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am: 26. 4. 1890

born:
né (e) à:

wohnhaft in: PLATONALQUEWNE HOUSE - 52 FITZROY ROAD LONDON N.W.11

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

Brit. PASSPORT 879374

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

No. _____

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui même:

Käte Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)



Dienstsiegel
(Seal)
(cachet officiel)

London

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

05. DEZ. 1975

AR

bei der Botschaft der

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

1046/XII/75

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Stelle
Signature and title of certifying official
signature et fonction

gem. 37 a Bundesgesetz ermächtigt

Raum für Legalisation:

frei WG

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

10.12.13

Unterschrift des Sachbearbeiters

WG 3 — 26 04 80 19 20

59

Name: Fabian, Käte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Februar 1976 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|----------|---|---|--|
| Rente für Schaden an im | Beruf | | | Dienst |
| Einstufung | unselbst | | | am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 — |
| Lebensalter | | | | Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| Diensteinkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. | | | | |
| /. Mehrbetrag § 13(5) 1.DV | | | | |
| Berufsschadensrente | 721,54 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 36,00 ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 757,62 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag auf 25% gekürzt § 141 d-k | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86(5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 758,- ✓ | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| bish. Rentenbetrag | 722,- ✓ | | | + |
| Differenzbetrag | 36,- ✓ | | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| | | | | 722,- ✓ |
| | | | | + |
| | | | | 36,- ✓ |
| | | | | 758,- ✓ |



Eine Neufestsetzung aufgrund erhöhten Freibetrages bzw. geänderter Verhältnisse oder nach Ziff. II 1 c bzw. II 2 c der Richtlinien entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung

Bezahlt

Rentenliste

21

1. Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)
- b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 — Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren. *ad. Va.*

3. Regi 19/20

Wv. 17. 10. 77 *min* bleibt (Bl. *Ch*)

Festgestellt

Nachgerechnet

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

SL 17

Datum

Erledigungsvermerke der Rechnungsstelle

zu a) ja — nein

zu b)

7. 9. 78

25. AUG. 1978

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

60

2000 Hamburg, den 19.11.1976
Fernsprecher: 29 19 81
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

┌ Amt für Wiedergutmachung · Postfach 50 87 · 2000 Hamburg 76 ┐
Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND
LONDON NW 1

L ┐

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die 14. Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und 15. Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes

ab 01.02.1976 auf 758,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.02.1976 bis 30.11.1976 wird Ihnen in Höhe von insgesamt 360,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannten Verordnungen zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet sind, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

Amtliche Bescheinigung
Certificate
Attestation officielle

Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. ROSENER KAETE WITWE
(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de . . . , prénoms, état civil)

geboren am: 26. April 1890
born:
né (e) à:

wohnhaft in: 52 FITZROY ROAD, FLAT 104 Jacqueline House LONDON, NW, 1
(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place of residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

domiciled at:
domicilé (e) à:

am Leben ist.
is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage
The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

British Passport
No. 879374

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui même:

(Mr) K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)



Dienstsiegel
(Seal)
(cachet officiel)

London

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

13 DEZ. 1976

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom du bureau

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

29.12.76

WG 5 — 26 04 90 19 20

Name Fabian, Kate

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. Februar 1977 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|---|----------|---|---|--|
| Rente für Schädten an im | Beruf | | | Dienst |
| Einstufung | 2151/651 | | | am 1. 5. 49 — 1. 10. 55 — |
| Lebensalter | | | | Zeitpunkt d. Todes (§ 56,4 BEG) |
| Dienst Einkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. Mehrbetrag § 13(5) 1. DV | | | | |
| Berufschadensrente | 757,62 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 35 (4) 3. DV-BEG-SG | 37,88 ✓ | | | |
| Insgesamt bzw. verbleiben | 795,50 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60) - Waise (30) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| Errechneter Rentenbetrag auf 25 gekürzt § 141 d-k | | | | |
| auf 75 gekürzt § 85(5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 796,- ✓ | | | |
| bish. Rentenbetrag | 758,- ✓ | | | |
| Differenzbetrag | 38,- ✓ | | | |
| | | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| | | | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| | | | | + |
| | | | | 758,- |
| | | | | - |
| | | | | 38,- |



Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse oder nach Ziff. II 1 b bzw. II 2 b der Richtlinien entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung

Bezahl
 Rentenliste

Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19:20)
- b) I.f.d. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19:20 — Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3. Regi 19:20

Wv

17. 10. 77

bleibt (Bk)

Festgestellt

17. 10. 77

stärken

Nachgerechnet

Karte

28. 7. 77

S 19:20

Gänge

28. 7. 77

SL

 10. 8. 77
 10. 8. 77
 8/8. 77
 Datum

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2000 Hamburg, den 24.11.1977
Fernsprecher: 29 18 81
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 58 87 · 2000 Hamburg 78
Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND
LONDON NW 1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die 15. Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und 16. Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes

ab 01.02.1977 auf 796,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.02.1977 bis 30.11.1977 wird Ihnen in Höhe von insgesamt 380,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannten Verordnungen zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet sind, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

1. Erklärung des Rentenberechtigten

Ich ermächtige mein für die Entschädigungsrente kontoführendes Geldinstitut ausdrücklich und unwiderruflich, über meinen Tod hinaus bewirkte Leistungen dem Amt für Wiedergutmachung auf Verlangen zurückzuüberweisen und entbinde – ebenfalls über meinen Tod hinaus – das Geldinstitut von der Schweigepflicht. Diese Entbindungserklärung von der Schweigepflicht gilt gleichzeitig auch gegenüber dem gesetzlichen Rentenversicherungsträger.

2. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. Rosner - Witwe - Korte

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de ..., prénoms, état civil)

geboren am: 26. 4. 1890

born:
né (e) à:

wohnhaft in:

LONDON NW.1 Flat 104 Jacqueline House 52 FITZ ROY Road

domiciled at:
domicilé (e) à:

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

britischer Passport

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

No. 879374

3. Die nachstehende Unterschrift ist für 1. und 3. persönlich geleistet worden:

The signature hereinafter under 1. and 3. was set by his/her own hand:
La signature suivante à No. 1 et No 3 a été faite par le titulaire lui même:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)

Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
23 Belgrave Square, London, S.W.1



London

21. DEZ 1977

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom de bureau

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

bei der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in London

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Unterschrift des Sachbearbeiters

WG 3 - 2604 90 /19/20

Name: Fabian, Käte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. März 1978 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E | |
|--|----------|---|---|--|--------------------------------|
| Rente für Schaden an / im | Dienst | | | Dienst am 1. 5. 49 - 1. 10. 53 - Zeitpunkt d. Todes (§ 86.4 BEG) | |
| Einstufung | invalid. | | | | |
| Lebensalter | | | | | |
| Diensteinkommen | | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | | |
| Hundertsatz bzw. ./. Mehrbetrag § 13(5) 1.DV - | | | | | |
| Berufsschadensrente | 795,50 | / | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 38,41 | / | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 828,91 | / | | | |
| Höchstbetrag | | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | | |
| Mindestrente | | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d.k | | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| auf 75% gekürzt § 86 (5) | | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 829,- | / | | + | 796,- |
| bish. Rentenbetrag | 796,- | / | | | |
| Differenzbetrag | 33,- | / | | | + 33,- |



Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse oder nach Ziff. II 1 b bzw. II 2 b der Richtlinien entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

829,-

-

829,-

Verfügung

Bezahlt

Rentenliste 40

1. Rechnungsstelle

a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)

b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 - Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3. Regi 19/20

Wv. 17.10.78 bleibt (Bl.)

Festgestellt

Nachgerechnet

Kann

5. 9. 78

Danz

5. 9. 78

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

Unterschrift

5. 9. 78

Erledigungsvermerke der Rechnungsstelle

zu a) ja - nein
zu b)

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

2000 Hamburg, den 20.11.1978
Fernsprecher: 29 18 81
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 58 67 · 2000 Hamburg 76
Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND
LONDON NW 1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die 16. Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes und 17. Verordnung zur Änderung der Zweiten und Dritten Verordnung zur Durchführung des Bundesentschädigungsgesetzes

ab 01.03.1978 auf 829,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.03.1978 bis 30.11.1978 wird Ihnen

In Höhe von insgesamt 297,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannten Verordnungen zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet sind, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person
This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. Rosner Katharina-Käte

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de ... prénoms, état civil)

geboren am: 26. 4. 1890
born: né(e) à:

wohnhaft in: London N.W. 1. Flat 174 Jacqueline Himm - 32 FITZROY Road
domiciled at: (Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
domicile (e) à: (Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.
is alive
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage
The identity was proved by presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

British Passport

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

No. 956 166 B

2. Die nachstehende Unterschrift ist persönlich geleistet worden:
The signature hereinafter was set by his/her own hand:
La signature suivante a été faite par le titulaire lui-même:



K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person)
(Signature of beneficiary)
(signature)

London 18. DEZ. 1978

(Ort und Datum)
(Place and date)
(lieu et date)

Botschaft
der

Bundesrepublik Deutschland

Bezeichnung der bescheinigenden Stelle
Name of certifying office
nom de bureau

Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person
Signature and title of certifying official
signature et fonction

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
23 Edgware Road, London, S.W.1

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vlg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Unterschrift des Sachbearbeiters

Von 2.8.12.78

WG 3 — 26 04 90 / 19/20

(64)

Name: Fabian, Kate

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. März 1979 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|-----------------|---|---|--|
| Rente für Schaden an / im | <u>Beruf</u> | | | Dienst am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 — Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| Einstufung | <u>unselbst</u> | | | |
| Lebensalter | | | | |
| Diensteinkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. ./. Mehrbetrag § 13(5) f. DV | | | | |
| Berufsschadensrente | <u>828,91 ✓</u> | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | <u>33,16 ✓</u> | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | <u>862,07 ✓</u> | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d-k | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86 (5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | <u>863,- ✓</u> | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| bish. Rentenbetrag | <u>829,- ✓</u> | | | + |
| Differenzbetrag | <u>34,- ✓</u> | | | |
| | | | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| | | | | <u>829,-</u> |
| | | | | + |
| | | | | <u>34,-</u> |
| | | | | <u>863,-</u> |
| | | | | <u>863,-</u> |
| | | | | <u>863,-</u> |



Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung**Bezahlt**
Rentenliste 2Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)
- b) lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 — Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren. ks.3. Regi 19/20a) Wv. 17. 10. 79) streichenb) Wv. 17. 10. 80 bleibt (Bl.)

Festgestellt

Nachgerechnet

KlausRomyKlaus

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

Unterschrift

WG 6 (6/79)

9. 7. 799. 7. 799. 7. 79Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle

zu a) ja — nein

zu b)

12. 7. 79fr

Freie und Hansestadt Hamburg

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, Datum des Poststempels

69

Neuer Dienstsitz:
Nordkanalstraße 30
2000 Hamburg 1
Fernsprecher: 24 82 51

Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift unverändert:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 58 67 · 2000 Hamburg 76

Herr/Frau/Fräulein

11495

260490

FABIAN KAETE

52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND
LONDON NW 1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1979 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.03.1979 auf 863,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.03.1979 bis 30.11.1979 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 306,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannten Verordnungen zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet sind, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Arbeits- und Sozialbehörde
Amt für Wiedergutmachung

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN geb. Rosner Katharina Witwe

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de..., prénoms, état civil)

geboren am: 26. April 1890
born:
né (e) à:

wohnhaft in: London Flat 104 Jacqueline House 52 Fitz Road

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.
is alive.
est en vie.

Sie hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

The identity was proved presentation of
L'identité est prouvée par les pièces présentées

Brit. Passport

No. 956 166 B

(Art des Ausweises)
(Kind of identity paper)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

He/She has written the following signature himself/herself:

Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

Katharina Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension)



London
(Ort / place and date / lieu)

den 17. September 1979
le

Amisrat

(Bezeichnung und Dienststempel der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(désignation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Von

7.1.80

WG 3 — 26 04 90 / 19 20

Name

F.orian, Korte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. März 1980 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|---|----------|---|---|---------------------------------|
| Rente für Schaden an / im | Beruf | | | Dienst |
| Einstufung | unselbst | | | am 1. 5. 49 — 1. 10. 53 — |
| Lebensalter | | | | Zeitpunkt d. Todes (§ 86,4 BEG) |
| Diensteinkommen | | | | |
| Witwe - Waise - Eltern § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. ./. Mehrbetrag § 13(5) 1. DV — | | | | |
| Berufsschadensrente | 862,07 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 51,72 ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 913,79 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60%) - Waise (30%) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25% gekürzt § 141 d.k | | | | |
| auf 75% gekürzt § 86 (5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 914,- ✓ | | | |
| bish. Rentenbetrag | 863,- ✓ | | | |
| Differenzbetrag | 51,- ✓ | | | |



Eine Neufestsetzung aufgrund erhöhten Freibetrages bzw. geänderter Verhältnisse oder nach Ziff. II 1 b bzw. II 2 b der Richtlinien entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Bisheriger
Gesamt-
Rentenbetragvon der
Erhöhung nicht
betroffene
Rente(n)

+

863,- ✓

+ 51,- ✓

914,- ✓

-

914,- ✓

Verfügung

Bezahlt

Rentenliste 1

1. Rechnungsstelle

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an S 19/20)
- b) Lfd. Rentenbetrag gem. obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2. S 19/20 — Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3. Regi 19/20

a) Wv. 17. 10. 80 streichen

b) Wv. 17. 10. 81 bleibt (Bl.) bleibt (Bl.)

Festgestellt

Nachgerechnet

Erledigungsvermerke
der Rechnungsstelle

zu a) ja — nein

zu b)

S 19/20

Datum

S 19/20

Datum

Unterschrift

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, den 20.11.1980

32

Dienstsitz:
Nordkanalstraße 30
2000 Hamburg 1
Fernsprecher: 24 82 51

Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung - Postfach 76 01 06 - 2000 Hamburg 76
Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

52 FITZROY ROAD
104 JACQUELINE HOUSE
8 UA ENGLAND
LONDON NW 1

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1980 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.03.1980 auf 914,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.03.1980 bis 30.11.1980 wird Ihnen
in Höhe von insgesamt 459,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannte Verordnung zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet ist, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

Fabian geb. Rosen Katharina

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de... prénoms, état civil)

geboren am:

born:
né (e) à:

26 April 1890

wohnhaft in:

domiciled at:
domicilié (e) à:

London N.W. 1. Flat 104 Jacqueline Fls, 52, Fitzroy Rd

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie ist persönlich vor mir erschienen und hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

He/She personally appeared before me and has proved his/her identity by means of
Elle s'est présentée personnellement devant nous et a prouvé son identité en présentant

Brit. Passport 956 166 - B

(Art des Ausweises / nature of identity document / nature de la pièce d'identité)

(Nr. / No.)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

He/She has written the following signature himself/herself:

Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension de retraite)



London
(Ort / place and date / lieu)

den *17. Dez.*
le

19 *80*

[Signature]

Amtsrat

(Bezeichnung und Dienstsiegel der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(désignation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vlg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Kaum

6 JAN 1981

Unterschrift des Sachbearbeiters

74

F A B I A N Kaete
Mapesbury Lodge
17 Mapesbury Road
Shoot Up Hill
London N W 2

18 August 1981

Soziales Amt für Wiedergutmachung
Nordkanalstrasse 30
2000 Hamburg 1

| | |
|---|-----------|
| Freie und Willige Unterschrift | |
| Grosse Mr. Arndt, Arndt und Erben Amt für Wiedergutmachung | |
| Dng. 21. AUG. 1981 | |
| Anh. | Zuständig |
| | |

V o l l m a c h t

Bitte senden Sie von jetzt an alle Korrespondenz
direkt an meine Tochter: Mrs. S. ELIAS
40 Cumbrian Gardens
London N W 2
England

Hochachtungsvoll

K. Fabian

18th August 1981

Soziales Amt für Wiedergutmachung
Nordkanalstrasse 30
2000 Hamburg 1

| | |
|---|--|
| Friede und Hansestadt Hamburg | |
| Jugend und Sozialer Wiedergutmachung | |
| 21. AUG. 1981 | |
| | |
| | |

ref.: FABIAN Kacte
52 Fitzroy Road
104 Jacqueline House
8WA London N W 1, England
1 1 4 9 5 2 6 0 4 9 0

Meine 91 Jahre alte Mutter habe ich am 23. März nach
einer Krankheit in einem privatem Nursingheim unterbringen
müssen. Mapesbury Lodge
17 Mapesbury Road
Shoot Up Hill
London N.W.2.

Preis: £Sterling 170.00 per Woche.

Jetzt ist die staatliche Genehmigung hier bewilligt worden
für ein Altersheim das zum Teil vom englischen Staat
bezahlt werden wird. Meine Mutter ist jetzt auf der
Warteliste für Osmond House, Bishops Avenue, London.
Dieses kann sehr lange dauern.

Da diese Bewilligung jetzt festgelegt ist, kann ich jetzt
endlich Mutter's Wohnung aufgeben. Ich bin mitten in der
A bwicklung und die Adresse 104 Jacqueline House,
52 Fitzroy Road wird ab Montag August 23 hinfällig.

Würden Sie bitte alle zukünftige Korrespondenz an mich senden

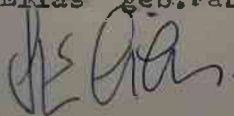
Ihrem Alter entsprechend geht es meiner Mutter nicht zu
schlecht, aber sie leidet sehr unter Arthritis und kann
deshalb keine Briefe schreiben und ich möchte ihr den rest
ihres Lebens so bequem wie möglich machen.

Die Bankadresse meiner Mutter ist selbstverständlich
unverändert.

Wäre es möglich die monatliche Rente von DM 914 zu erhöhen?

Hochachtungsvoll

S. Elias geb. Fabian



WG31 - 2604 90 19/20

Veränderungsanzeige

Name: Käte Fabian

Verfügung.

1. Anschriftenänderung mit SB x 65 Zentraler Kartei und Sachgebiet 34 mitteilen. *el. f.*

2. Rechnungsstelle: *1. 81*

m. d. B. um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

a) neue Anschrift der RE:

Käte Fabian
c/o Mrs. S. Elias
40 Cumbrian Gardens
London N W 2 / England

Erledigungsvermerke der
Rechnungsstelle:

*Zum 1. 81 u. 07.
1/ Sep. 1981*

b) Zahlungsweise bisher: unverändert
jetzt: _____

3. Referat 5 zurück

Wv. *17.10.81*

31.8.81 *Genge*
Datum und Unterschrift

WG - 66 (2/80)

Oh

Gesch.-Z.: WG 31 - 2604 90

Name: Käte Fabian

Wg, R, BR

Anschriftenänderung!

77

Vermerk:

Neue Anschrift: c/o Mrs. S. Elias
40 Cumbrian Gardens
London N W 2 / England

Verfügung

- ✓ 1. Zentrale Kartei: Neue Anschrift notieren. *verl. Wv. - 3 SEP. 1981*
2. Sachgebiet: *34* m. d. B. um Kenntnisnahme und zum Verbleib. *)

Datum: *31.8.81*

Genge
Unterschrift

*) Befindet sich die Wiedergutmachungsakte im Archiv,
ist diese Mitteilung sofort zur Akte zu nehmen. Vorlage
im WG-Sachgebiet erübrigt sich dann.

Beitr.: Gesetzliche Rentenerhöhung ab 1. März 1981 nach dem BEG

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E | |
|---|------------|---|---|--|--|
| Rente für Schaden an / im | Beruf | | | Dienst am 1.5.1949 – 1.10.1953 – Zeitpunkt des Todes (§ 86,4 BEG) | |
| Einstufung | aus selbst | | | | |
| Lebensalter | | | | | |
| Diensteinkommen | | | | | |
| Witwe – Waise – Eltern – § 41 | | | | | |
| Hundertsatz | | | | | |
| bzw. | | | | | |
| ./. Mehrbetrag § 13(5) 1. DV | | | | | |
| Berufsschadensrente | 913,78 ✓ | | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 39,29 ✓ | | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 953,08 ✓ | | | | |
| Höchstbetrag | | | | | |
| Witwe (60 %) - Waise (30 %) | | | | | |
| Mindestrente | | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | | |
| auf 25 % gekürzt § 141 d - k | | | | | |
| auf 75 % gekürzt § 86 (5) | | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 954,- ✓ | | | | |
| bish. Rentenbetrag | 914,- ✓ | | | | |
| Differenzbetrag | 40,- ✓ | | | | |
| | | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) + | Bisheriger Gesamt- Rentenbetrag 914,- ✓ + 40,- ✓ |

☒ Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung

Rentenliste.

1 WG 13

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an WG 31/32)
- b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern.
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2 WG 31/32 Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3. WG 12

- a) Wv. 17. 10. 81) streichen
b) Wv. 17. 10. 82 bleibt (Bl.)

Festgestellt

Nachgerechnet

WG 31/32

Datum

WG 31/32

Datum

WG - 6 (7/B1)

8 SEP. 1981

8. SEP. 1967

Unterschrift

A. Ser. 1301

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, den 06.11.1981

Dienstsitz:
Nordkanalstraße 30
2000 Hamburg 1
Fernsprecher: 24 82 51
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 76 01 06 · 2000 Hamburg 76

Herr/Frau/Fräulein

11495 260490

FABIAN KAETE

LONDON NW2 GROSSBRITANNIEN
C/O MRS S ELIAS

40 CUMBRIAN GARDENS

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1981 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.03.1981 auf 954,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.03.1981 bis 30.11.1981 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 360,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannte Verordnung zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet ist, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

FABIAN, KARTE GER. ROSENER

(Familiennamen, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de, prénoms, état civil)

geboren am: 26 APRIL 1890

born
né(e) à

wohnhaft in: MAPESBURY LODGE, 17 MAPESBURY ROAD LONDON, NW2

domiciled at
domicilié(e) à

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wann diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.
is alive
est en vie

Sie ist persönlich vor mir erschienen und hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

He/She personally appeared before me and has proved his/her identity by means of
Elle s'est présentée personnellement devant nous et a prouvé son identité en présentant

Brit. Reisepass

956 166 S

(Art des Ausweises / nature of identity document / nature de la pièce d'identité)

(Nr. / No.)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

He/She has written the following signature himself/herself:
Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension de retraite)

6. JAN. 1982



LONDON
(Ort / place and date / lieu)

, den
le

31 12 1981

(Bezeichnung und Dienstsiegel der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(désignation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Handwritten signature and initials AR

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vlg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Handwritten signature and date 12 JAN. 1982

Unterschrift des Sachbearbeiters

Sozial Behörde
Hamburg

8/1/82

Empf. 11. 11. 1982

Meine Mutter

FABIAN Kaete

lebt jetzt in einem Nursing Home
Mapesbury Lodge
17 Mapesbury Rd
London NW2.

Bitte senden sie alle weitere
Korrespondenz an meine
adresse

Stephany Elias

26 04 80

12 JULI 1980

(81)

WG 31 - Fabian, Käte
Name

Datum

Vermerk

Betr.: Überprüfung der Rentenakte (P 488/282-2)

1 Welche Entschädigungsrenten erhält der Rb vom Amt:

1.1 ☐ Schaden an Leben — BEG — ☐ Witwe(r) ☐ Waise ☐ ElternJahreserklärung ☐ erforderlich ☐ nicht erforderlich1.2 ☐ Gesundheitssch.-Rente — BEG —Jahreserklärung ☐ erforderlich ☐ nicht erforderlich1.3 ☒ Berufsschaden-Rente — BEG —☒ eigener Anspruch ☐ Witwe(r) ☐ WaiseJahreserklärung ☐ erforderlich ☒ nicht erforderlich1.4 ☐ Sonstige Renten oder lfd. Leistungen — BEG —Jahreserklärung ☐ erforderlich ☐ nicht erforderlich1.5 ☐ SH-Renten — Sonderzulagen —

2 Bezieht der Ehegatte eine Entschädigungsrente vom Amt:

Rb - verw.

2.1 ☐ Art der Rente:

Gesch.-Z.

2.2 ☐ Die Rentenakten sind gegenseitig auf dem Aktendeckel (Aufführung des Gesch.-Z. des Ehegatten) gekennzeichnet.2.3 ☐ Nicht ersichtlich, für die bezogene Rente unbeachtlich.

3 Wird von einer anderen Entschädigungsbehörde eine Entschädigungsrente gezahlt:

S. 3.6

3.1 ☐ an den Rentenberechtigten

Rentenart:

Entschädigungsbehörde:

3.2 ☐ an den Ehegatten

Rentenart:

Entschädigungsbehörde:

3.3 ☐ Die Rentenakte ist auf dem Aktendeckel entsprechend gekennzeichnet worden.

- 3.4 ☐ Der Austausch des jeweiligen Rentenstandes erfolgt regelmäßig
- Letzte Mitteilung über Änderung der Rente **von** anderer Entsch. Behörde Bl.
- Letzte Mitteilung über Änderung der Rente **an** andere Entsch. Behörde Bl.
- 3.5 ☐ Der Rb. hat den Bezug einer Entschädigungsrente von einer anderen Entschädigungsbehörde für sich und ggf. auch für seinen Ehegatten in der Jahreserklärung **eindeutig** verneint Bl.
- 3.6 ☒ Kein Hinweis auf den Bezug einer Rente von einer anderen Entschädigungsbehörde
— Jahreserklärung wird bei der Art der Rente nicht eingeholt —

4 Welche weiteren Hinterbliebenen erhalten eine Hinterbliebenenrente:

| Art der Rente | Gesch.-Zeichen | Name, Vorname |
|---------------|----------------|---------------|
|---------------|----------------|---------------|


- 4.1 ☐ Sämtliche zusammengehörigen Hinterbliebenenrentenakten sind gegenseitig auf den Aktendeckeln (Aufführung der Gesch.-Z. der anderen Hinterbliebenen) gekennzeichnet worden.
- 4.2 ☐ Die Hinterbliebenenrentenakten enthalten gegenseitig von sämtlichen Hinterbliebenen den Erst- und zumindest den letzten Abänderungsbescheid.
- 4.3 ☐ Die abschließende Prüfung hat ergeben, daß die Bestimmungen der §§ 20, 85 Abs. 3 und 97 Abs. 2 BEG beachtet waren und sind.

5 Die letzte Lebensbescheinigung ist in Verbindung mit der vorangegangenen zu kontrollieren (Unterschriftenvergleich).
(Unterschriftenvergleich).

- 5.1 ☒ Beantwortungen haben sich nicht ergeben.

6 Registrierung der durchgeführten Überprüfung.

- 6.1 ☒ notiert in der Rentenkartei.
- 6.2 ☒ Blattzahl auf dem R-Aktendeckel (Innenseite — links — oben) mit "Ü-BI. 81 ..." vermerkt.


.....
Unterschrift des Sachbearbeiters

Notiz vom

Sachgebietsleiter:

WG 31/32 - 26.04.90

(82)

Name: Fabian, Käte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung nach dem BEG - 1982 -

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|---|-----------------|---|---|----------------------------------|
| Rente für Schaden an / im | Beruf | | | |
| Einstufung | unschl. | | | Dienst |
| Lebensalter | | | | am 1.5.1949 - 1.10.1953 - |
| Diensteinkommen | | | | Zeitpunkt des Todes (§ 86,4 BEG) |
| Witwe-Waise-Eltern - § 41 | | | | |
| Hundertsatz | | | | |
| bzw. | | | | |
| ./. Mehrbetrag § 13(5) 1.DV | | | | |
| Berufsschadensrente | 953,08 ✓ | | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 3,48 32,40 ✓ | | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 985,48 ✓ | | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60 %)-Waise (30 %) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25 % gekürzt § 141 d - k | | | | von der |
| auf 75 % gekürzt § 86 (5) | | | | Erhöhung nicht |
| aufgerundet auf volle DM | 986, ✓ | | | betroffene |
| bish. Rentenbetrag | 954, ✓ | | | Rente(n) |
| Differenzbetrag | 32, ✓ | | | + |
| | | | | Bisheriger |
| | | | | Gesamt- |
| | | | | Rentenbetrag |
| | | | | 954, ✓ |
| | | | | 32, ✓ |
| | | | | 986, ✓ |
| | | | | 986, ✓ |

☒ Eine Neufestsetzung aufgrund
geänderter Verhältnisse bzw.
erhöhten Freibetrages entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag

AOK-Beitrag

Auszahlungsbetrag mtl.

Verfügung

1 WG 13

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an WG 31/32)
- b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern.
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2 WG 31/32 Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3 WG 12

- a) Wv.) streichen
- b) Wv. 17. 11. 83 bleibt (Br.)

Festgestellt

Nachgerechnet

Erledigungsvermerke

WG 13

zu a) ja - nein

zu b)

WG 31/32

Datum

WG 31/32

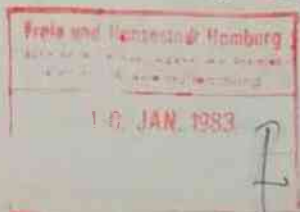
Datum

Unterschrift

Telephone: 458 4088

40, Cumbrian Gardens
London, N.W.2Amt für Wiedergutmachung
Nordkanalstr 30
2000 Hamburg 1

5 Jan 83



Frau Kaetz FABIAN

c/o Mrs S. ELIAS, 40 Cumbrian Sdm, London NW2

11495 260490

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung. Darf ich Sie
darauf aufmerksam machen, daß die Nachteilung
der Erhöhung der Rente meiner Mutter, fällig
im November 1982 mich nicht erreicht hat und
allen Anschein mal in der Post verloren gegangen
ist.

Die Lebensbestätigung/Amtliche Bescheinigung
habe ich heute registriert abgeschiedet an Ihre
Abteilung: Amt für Wiedergutmachung
Postfach 760106 2000 Hamburg 76

mit besten Grüßen

Stephany Elias
geb. Fabian

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignes, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

MRS FABIAN, KAETE GER. ROSENER

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de ..., prénoms, état civil)

geboren am: 26 APRIL 1890

born:
né (e) à:

wohnhaft in:

MAPES BURY LODGE, 17 MAPES BURY RD, LONDON W2

domiciled at
domicilé (e) à:

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie ist persönlich vor mir erschienen und hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

He/She personally appeared before me and has proved his/her identity by means of
Elle s'est présentée personnellement devant nous et a prouvé son identité en présentant

Brit. Reisepass

95616613

(Art des Ausweises / nature of identity document / nature de la pièce d'identité)

(Nr. / No.)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

He/She has written the following signature himself/herself:

Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

K. Fabian

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension de retraite)

(Ort / place and date / lieu)

, den
le

19

London

29.12.1982
(5982)

(Bezeichnung und Dienstsiegel der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(designation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Raum für Legalisation:



London

29. DEZ. 1982

K. Fabian
Konsulatssekretär

bei der BOTSCHAFT der

Bundesrepublik Deutschland in London

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

12. JAN. 1983

G. Fabian

Unterschrift des Sachbearbeiters

FABIAN KAETE

LONDON NW2 GROSSBRITANNIEN
C/O MRS S ELIAS

40 CUMBRIAN GARDENS

F5

WG 31 - 2604 90 19/20

Veränderungsanzeige

Name: Kaete Fabian

Verfügung.

1. Anschriftenänderung mit SB x 65 Zentraler Kartei und Sachgebiet

34

mitteilen.

ec. hy

2. Rechnungsstelle;

13. 1. 83

m. d. B. um Kenntnissnahme und weitere Veranlassung

a) neue Anschrift der RE:

17 Mapesbury Lodge

Mapesbury Road

London NW 2

England

b) Zahlungsweise bisher:

jetzt:

Erledigungsvermerke der
Rechnungsstelle:

2. 1. 3. 83 med

13 JAN. 1983

3. Referat 5 zurück

Wv.

baier

12. JAN.

Benze

Datum und Unterschrift

WG - 66 (2/80)

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales

Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, den 10.01.1983

Dienstsitz:

Nordkanalstraße 30

2000 Hamburg 1

Fernsprecher: 24 82 51

Sprechzeit:

Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 76 01 06 · 2000 Hamburg 76

Herr/Frau/Fräulein

11495

260490

FABIAN KAETE

LONDON NW2 GROSSBRITANNIEN

C/O MRS S ELIAS

40 CUMBRIAN GARDENS

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1982 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.07.1982 auf 986,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.07.1982 bis 31.01.1983 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 224,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannte Verordnung zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet ist, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales

Amt für Wiedergutmachung

WG 31/32 - 26.04.90

Name: Fabian, Käte

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung nach dem BEG - 1983 -

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|-------------|---|---|--|
| Rente für Schaden an / im | Beruf | | | |
| Einstufung | unselbstst. | ✓ | | Dienst |
| Lebensalter | | | | am 1.5.1949 - 1.10.1953 - |
| Diensteinkommen | | | | Zeitpunkt des Todes (§ 86,4 BEG) |
| Witwe-Waise-Eltern- § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. | | | | |
| /, Mehrbetrag § 13(5) 1.DV | | | | |
| Berufsschadensrente | 985,48 | ✓ | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 17,44 | ✓ | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 1003,22 | ✓ | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60 %)-Waise (30 %) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25 % gekürzt § 141 d - k | | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| auf 75 % gekürzt § 86 (5) | | | | |
| aufgerundet auf volle DM | 1004,- | ✓ | | |
| bish. Rentenbetrag | 986,- | ✓ | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| Differenzbetrag | 18,- | ✓ | | |

☒ Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag
AOK-Beitrag
Auszahlungsbetrag mtl.

| | |
|--|--------|
| von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) | |
| + | 986,- |
| | 18,- |
| | 1004,- |
| | 1004,- |

Verfügung

Bezahlte Rentenliste 32

1 WG 13

- a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an WG 31/32)
- b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern. (Vordruckmitteilung über DVZ)

2 WG 31/32 Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

3 WG 12

- a) Wv. 17.11.83) streichen
- b) Wv. 17.11.84 bleibt (Bl.)

Festgestellt

Nachgerechnet

Erledigungsvermerke

WG 13

- zu a) ja - nein
- zu b)

Blasow

02.6.83 Datum

WG 31/32

02.6.83 Datum

Blasow WG 31

Unterschrift

MRS KAETE FABIAN⁸⁸

c/o Stephany Elias



wishes to inform you of a change
of address

from 40 Cumbrian Gardens,
London NW2.

To 5 Phildor Court, Prince's Park Avenue,
London NW11.

Tel 01 458 4088 Effective as from 14th April, 1983

pto

89

WG 31/32 - 26.04.90

Name: Fabian, Kaete

Veränderungsanzeige

Verfügung

1 WG 13

Bitte um Kenntnissnahme und weitere Veranlassung

a) Neue Anschrift der RE:

5 Phildor Court
Prince's Park Avenue
London NW 11

Erledigungsvermerke WG 13

b) Zahlungsweise bisher:

jetzt: unverändert

2.1.9.83

wf. d.
25. JULI 1983

2 WG 31/32

zurück (bei Durchschrift zu streichen)

Wvl. B1.87 bleibt Ihn

3 Durchschrift an

KF/WG 16: Neue Anschrift notieren

4 Durchschrift an

WG 34: mit der Bitte um Kenntnissnahme und zum Verbleib *)

22.07.1983

Datum

Unterschrift

Alcioco

*) Befindet sich die Wiedergutmachungsakte im Archiv, ist die Mitteilung sofort zur Akte zu nehmen.
Vorlage im WG-Sachgebiet erübrigt sich dann.

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, den 12.09.1983

Dienstsitz:
Nordkanalstraße 30
2000 Hamburg 1
Fernsprecher: 24 82 51

Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 76 01 06 · 2000 Hamburg 76
Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

5 PHILDOR COURT
PRINCE S PAKK AVE C/O ELIAS
LONDON NW 11
GROSSBRITANNIEN

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1983 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.07.1983 auf 1004,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.07.1983 bis 30.09.1983 wird Ihnen
in Höhe von insgesamt 54,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannte Verordnung zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet ist, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Dr. S. GOLDWATER
126 Walm Lane, London, N.W.2

Telephone: 01-452 0366

13th December 1983.

This is to Certify that Mrs Kate Fabian
residing at Mapeotbury Lodge, Mapeotbury Rd NW2.
is suffering from is alive and well.
~~and is not~~ ~~will be~~ able to follow ~~his~~ ~~her~~ occupation *eye doctor*

Sie ist persönlich vor mir erschienen und hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlegung
He/She personally appeared before me and has proved his/her identity by means of
Elle s'est présentée personnellement devant nous et a prouvé son identité en présentant

brit. Reisepass

(Art des Ausweises / nature of identity document / nature de la pièce d'identité)

(Nr./No.) 956166 B

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:
He/She has written the following signature himself/herself:
Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

X *K. Fabian*

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension de retraite)

(Ort / place and date / lieu) LONDON den 27. Dezember 1983

K. Fabian

(Bezeichnung und Dienstsiegel der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(désignation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Raum für Legalisation: London 28. DEZ. 1983



[Signature]
Konsultationssekretär 1. Kl.
bei der BOTSCHAFT
der Bundesrepublik Deutschland

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vfg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.
Keine Beanstandungen.

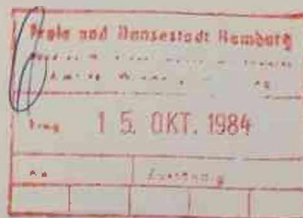
2. Wv. bleibt

[Signature] 19. JAN. 1984

Unterschrift des Sachbearbeiters

Amt für Wiedergutmachung
Nordkanalstr. 38
2000 HAMBURG 1

10 OKT 84



FRAU KAETE FABIAN
c/o S. ELIAS
5 PHILDOR COURT
PRINCE'S PARK AV
LONDON NW11

ref 11 A 95 260490

Betrifft neue BANK: - VON BARCLAYS BANK PLC
CAMDEN TOWN BRANCH
5 PARKWAY LONDON NW1 7PJ
code 20-17-53 KONTO 90350060

JETZT

BARCLAYS BANK PLC
CRICKLEWOOD BRANCH
171 CRICKLEWOOD BROADWAY
LONDON N.W.2 3JB
BRANCH 20-24-22
NEUE KONTO No. 90354244

Bitte senden Sie monatliche Beträge ~~ab~~ jetzt auf die neue Bank.

Mit bestem Dank. Stefany Elias geb. Fabian

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 76 01 06 · 2000 Hamburg 76

Herrn/Frau/Fräulein **11495 260490**

Dienstsitz:

Nordkanalstraße 30

2000 Hamburg 1

Durchwahl:

Fernsprecher: 24825-31 37

Behördennetz: 9.543 137

Sprechzeit: montags von 8.30 bis 1500 Uhr

Falls Ihre Anschrift sich geändert hat, geben

95

WG 311 - 260490

Name Fabian, Käte

Verfügung

1. Vermerk:

Die Rente ist nach den Vorschriften des BEG — SHRG überprüft. Änderungen, die Höhe oder Leistung der Rente beeinflussen, sind nicht festgestellt worden (Bl. 87).
Es bleibt daher bei der bisherigen Rentenzahlung.

2. Regi 19—20

m. d. B. um Wiedervorlage

- a) zum (Nachuntersuchung)
- b) zum (Fortfall der Waisenrente / des Kinderzuschlages /
Kinderfreibetrages für Kind)
- c) zum (Fortdauer der Schul- oder Berufsausbildung)
- d) zum (Altersvollrente / Altersmindestrente)
- e) zum (Überprüfung des Einkommens, der wirtschaftlichen und
sozialen Verhältnisse)
- f) zum (Überprüfung von Ruhensbeträgen)
- g) generell (Lebensnachweis)
- h) zum 29.04.85 (Allgemeine Kontrollfrist)
- i) zum (Für Referat)
- j) zum (streichen)

Datum:

19.11.84

Alc. 045
WG 311/32 311

1. Es wird bescheinigt, daß die nachstehend genannte rentenberechtigte Person

This is to certify that the beneficiary named hereinafter
Nous, soussignés, certifions que le/la nommé(e) titulaire de la rente

KAETE FABIAN GEB. ROSENER

(Familienname, bei Frauen auch Geburtsname, Vorname, Familienstand)
(Surname, in case of married women maiden name as well, first name, marital status)
(nom, épouse de, prénoms, état civil)

geboren am:

26 APRIL 1890

born:
né (e) à:

wohnhaft in:

HAPESBURY LODGE (Altenheim) 17 HAPESBURY ROAD
DARTMOUTH RD
LONDON NW2

domiciled at:
domicilé (e) à:

(Wohnort und Straße, ggf. auch Postanschrift, wenn diese von der Wohnanschrift abweicht)
(Place du residence and street, postal address should this differ from the place of residence)
(adresse) (lieu)

am Leben ist.

is alive.
est en vie.

Sie ist persönlich vor mir erschienen und hat ihre Identität nachgewiesen durch Vorlage

He/She personally appeared before me and has proved his/her identity by means of
Elle s'est présentée personnellement devant nous et a prouvé son identité en présentant

Brit. Reisepf

956 166 B

(Art des Ausweises / nature of identity document / nature de la pièce d'identité)

(Nr./No.)

Die nachstehende Unterschrift ist von ihr selbst geleistet worden:

He/She has written the following signature himself/herself:

Elle a apposé la signature ci-après de sa propre main:

X K. Fabian X

(Unterschrift der rentenberechtigten Person / signature of person entitled to pension / signature de la personne bénéficiaire d'une pension de retraite)



(Ort / place and date / lieu)

London, den 13 Dec

18. DEZ. 1984

1984

Konsulatssekretär I. Kl.

bei der Bundesrepublik

(Bezeichnung und Dienststelle der bescheinigenden Stelle)
(designation and official stamp of issuing authority)
(désignation et cachet officiel du service délivrant le certificat)

(Unterschrift und Amtsbezeichnung der bescheinigenden Person)
(signature and official designation of person issuing the certificate)
(signature et fonctions de la personne délivrant le certificat)

Raum für Legalisation:

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen

Vlg.

1. Vermerk

Lebensbescheinigung geprüft.

Keine Beanstandungen.

2. Wv. bleibt

Bl. 95

Alenew

07. 1. 85

Unterschrift des Sachbearbeiters

WG 31/32 - 260490

Name: Fabian, Kate

Betr.: Gesetzliche Rentenerhöhung nach dem BEG - 1985 -

Berechnung in DM

| A | B | C | D | E |
|--|----------|---|---|--|
| Rente für Schaden an / im | Beruf | | | |
| Einstufung | | | | Dienst |
| Lebensalter | | | | am 1.5.1949 - 1.10.1953 - |
| Dienst Einkommen | | | | Zeitpunkt des Todes (§ 86,4 BEG) |
| Witwe-Waise-Eltern- § 41 | | | | |
| Hundertsatz bzw. | | | | |
| /. Mehrbetrag § 13(5) 1.DV | | | | |
| Berufsschadensrente | 1.003,22 | / | | |
| Erhöhungsbetrag gem. § 33 (4) 3. DV-BEG-SG | 40,13 | / | | |
| insgesamt bzw. verbleiben | 1.043,35 | / | | |
| Höchstbetrag | | | | |
| Witwe (60 %) - Waise (30 %) | | | | |
| Mindestrente | | | | |
| Kürzungsbetrag | | | | |
| errechneter Rentenbetrag | | | | |
| auf 25 % gekürzt § 141 d - k | | | | von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) |
| auf 75 % gekürzt § 86 (5) | | | | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| aufgerundet auf volle DM | 1.044,- | / | | |
| bish. Rentenbetrag | 1.004,- | / | | + |
| Differenzbetrag | - 40,- | / | | 1.044,- |

☒ Eine Neufestsetzung aufgrund geänderter Verhältnisse bzw. erhöhten Freibetrages entfällt.

Neuer Gesamt-Rentenbetrag
AOK-Beitrag
Auszahlungsbetrag mtl.

| | |
|--|--------------------------------|
| von der Erhöhung nicht betroffene Rente(n) | Bisheriger Gesamt-Rentenbetrag |
| + | 1.004,- |
| | 40,- |
| | 1.044,- |

Verfügung **Bezahlt** 39
Rentenliste

- 1 **WG 13**
a) Prüfen, ob bisheriger Gesamt-Rentenbetrag mit der Rentenliste übereinstimmt. (Wenn keine Übereinstimmung, Rückgabe an WG 31/32)
b) Lfd. Rentenbetrag gemäß obiger Berechnung ändern.
(Vordruckmitteilung über DVZ)

2 **WG 31/32** Gesetzl. Rentenerhöhung auf Karteikarte notieren.

- 3 **WG 12**
a) Wv. 29.4.85) streichen
b) Wv. 11.3.86 bleibt (B))
not die

Erledigungsvermerke

WG 13
zu a) ja - nein
zu b)
29. FEB. 1985

Festgestellt

Nachgerechnet

7. Feb. 1985
WG 31/32 Datum

7. Feb. 1985
WG 31/32 Datum

Unterschrift

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

Hamburg, den 12.04.1985

Dienstsitz:
Nordkanalstraße 30
2000 Hamburg 1
Fernsprecher: 24 82 51
Sprechzeit:
Nur montags von 8.30 bis 15.00 Uhr

Postanschrift:

Amt für Wiedergutmachung · Postfach 78 01 08 · 2000 Hamburg 78

Herr/Frau/Fräulein 11495 260490

FABIAN KAETE

5 PHILDOR COURT C/O ELIAS
PRINCES PARK AVE
LONDON NW 11
GROSSBRITANNIEN

Betrifft: Gesetzliche Rentenerhöhung

Die Ihnen gewährte Entschädigungsrente wird durch die Änderungsverordnung 1985 zur Ersten bis Dritten Durchführungsverordnung zum Bundesentschädigungsgesetz

ab 01.01.1985 auf 1044,00 DM monatlich erhöht.

Die Nachzahlung für die Zeit vom 01.01.1985 bis 30.04.1985 wird Ihnen

in Höhe von insgesamt 160,00 DM

auf dem gleichen Wege wie die laufende Rente überwiesen.

Falls Sie mehrere Entschädigungsrenten vom Amt für Wiedergutmachung Hamburg erhalten, beziehen sich die obengenannten Beträge auf sämtliche Renten.

Die neuen Renten werden unter Mithilfe der hamburgischen Datenverarbeitungszentrale gezahlt.

Eine Überweisung der Beträge auf das Konto eines Bevollmächtigten ist daher aus technischen Gründen nicht möglich. Falls noch ein Bevollmächtigter in Ihrer Rentensache tätig sein sollte, wird Ihnen anheimgestellt, diesen von der Rentenerhöhung zu benachrichtigen.

Sofern die genannte Verordnung zum Zeitpunkt der Zahlung noch nicht verkündet ist, bleibt eine Verrechnung vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Behörde für Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Wiedergutmachung

DEUTSCHE BUNDESBANK

260490

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Deutsche Bundesbank · Postfach 26 33 · 6000 Frankfurt 1

Kasse des Empfängers

Landeshauptkasse Hamburg
Gänsemarkt 36

2000 Hamburg 36



-200 01512-

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
Z 111

☎ (06 11)
158-3581
oder 158-1

Frankfurt am Main
13.11.1985

Betreff

Rentenzahlung für Monat November 1985

in Höhe von DM 1.044,--

zugunsten Kaete Fabian

Ref. Nr. 1495 -21

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die vorerwähnte Rentenzahlung wurde zurückgegeben,

☒ da der Begünstigte verstorben ist.

☐ da der Begünstigte unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln ist.

☐

☒ Der Rentenbetrag bzw. dessen Gegenwert wird Ihnen auf LZB-Girokonto überwiesen.

☒ Die Rente für den Monat Dez. 85 werden wir zu gegebener Zeit zurücküberweisen.

☐ Die Rente(n) für den/die nachstehenden Monat(e) haben wir zurückgerufen.

☒ Wir bitten, Ihren Bestand entsprechend zu ändern.

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHE BUNDESBANK

Bankgebäude

Wilhelm-Epstein-Straße 14
Frankfurt am Main

Postanschrift für Wert-
und Eilbriefe

Wilhelm-Epstein-Straße 14
6000 Frankfurt 50

Telex

4 1227
4 14 431

Telefax

(06 11)
5 60 29 77

Telegramm-
Kurzanschrift

NOTENBANK
FRANKFURTMAIN

Bankleitzahl (BLZ)

504 000 00

S. W. I. F. T.

MARK DE FF

WG 31/32 - 2604 90

Name F a b i a n , KäteEilt! Sterbefall!

Vermerk:

Der/Die Rentenberechtigte ist am ?? gestorben (Bl. 99)

Verfügung

1. Sterbefall mit Vordr. WG - 122, WG 16 und WG mitteilen. erst später, wenn Todeszeitpunkt festgestellt worden ist!

WG 13 11495

(mit Rentenakte)

a) ~~XXXXXX~~ / BEG ~~XXX~~
Berufsschadens- ~~XXXXXX~~

rente

1.044 DM monatlich

sofort einstellen.

b) Abmeldung bei der AOK

ab

3. Sachgebiet 31/32

zurück. Rente überzahlt? Ja/Nein

-Rente zurück?

Erledigungsvermerke WG 13:

Zu 2 a) Rente mit Ablauf Dezember eingestellt.

Datum, Hdz.

Datum, Hdz.

siehe Blatt 99

Rente

von Post/Bank zurückgefordert.

Datum, Hdz.

Zu 3b) AOK abgemeldet ab

Datum, Hdz.

→ Nach Feststellung des Sterbedatums Mitteilung an WG 14 und WG 34 nachholen!

Datum: 22.11.1985

J. V. Ober

WG 31 / 32

WG 31 - 2604 90

27.11.1985

3135

1-26

Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland

23 Belgrave Square
London SW 1
England

28.11.85

Betr.: Entschädigungsrentensache der Frau Kaete Fabian geb. Roesner,
geb. 26.4.1890 in Berlin,
zuletzt wohnhaft: Mapesbury Lodge, 17 Mapesbury Road, Dartmouth Rd.,
London NW 2, England

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Obengenannte bezog vom hiesigen Amt eine Entschädigungsrente von mtl.
1.044,-- DM.

Nach Mitteilung der Deutschen Bundesbank ist Frau Fabian verstorben,
wobei ein genauer Todeszeitpunkt nicht angegeben worden ist.

Das Amt bittet Sie im Rahmen der Amtshilfe nun höflich um baldige Beschaffung
einer amtlichen Sterbeurkunde und nach Möglichkeit auch von Namen und
Anschriften etwaiger Erben bzw. eines Nachlaßpflegers oder Testamentsvoll-
streckers, mit denen oder dem von hier aus Verbindung aufgenommen werden
könnte zur Rückerlangung von überzahlten Rentenbeträgen.

Hochachtungsvoll

Alcivar

2. Wv. 11. 1. 86

Ch

ANNAHMEBELEG^① Abgangsbetrag

102

- ④ a) Bei Verwendung als Annahmebeleg:
Grundsätzlich sind der Datenerfassungsstelle die Bescheide, Rechnungen oder sonstigen Zahlungsaufforderungen zu übersenden.
Die Verwendung dieses Vordruckes bildet die Ausnahme.
b) Bei Verwendung als Abgangsbetrag (Rückzahlung auf Einzelausgaben):
Die Bezeichnung „Annahmebeleg“ ist zu streichen und durch „Abgangsbetrag“ zu ersetzen. Das Feld „Buchungsstelle“ erhält die Verwahrgeld-
Einzahlungsbuchungsstelle (01... 040 90) und das Feld „Aktionzeile“ die Auszahlungsbuchungsstelle, der der Betrag wieder gutgebracht
werden soll. Als „AdF“ ist „3“ oder „4“ anzugeben.
② Der Zahlungsgrund muß innerhalb der ersten 48 Stellen so gewählt werden, daß er bei einer späteren Mahnung oder Beitreibung die Forderung
ausreichend bezeichnet.
③ Vergl. Nr. 1.2.9.3 VVAV

Haushaltsjahr 19

86

Betrag (DM/Pf)

1.044,-

wörtlich (DM)
(unter 1.000,- DM entbehrlich)

tausend vierundvierzig

Buchungsstelle

| Kap. | Titel | EUT |
|------|-------|-----|
| 0140 | 040 | 90 |

Aktenzeichen
(bis zu 16 Stellen)

4400.681.01

Zahlungspflichtiger: Name
(bis zu 28 Stellen, ggf. sinnvoll kürzen)

Kaete Fabian

Vertreter (Verwalter): Name
(bis zu 28 Stellen, ggf. sinnvoll kürzen)

PLZ, Ort und Straße
(je bis zu 28 Stellen,
ggf. sinnvoll kürzen)

5 Phildor Court Princes Park Ave.
London W W 11 England

Zahlungsgrund ②

| | | | | | | | | | |
|----|-----|-----|------|-----|---|---|---|---|---|
| RE | ist | ver | stor | ben | | | | | |
| De | z | e | m | b | e | r | - | R | e |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |

(evtl. weitere Begründung gem. § 55 RRO, die nicht
in den Datenbestand aufgenommen wird):

WY 321-2604 90

Datum der Fälligkeit

20.3.86

Art der Forderung (AdF)

4

Verspätungszuschlag (VZ)

0

Frei für Vermerke der Dienststelle

9924.85.338.5014

Am WY 311 2.14

Rechnerisch richtig *)

Piper VA 616

Sachlich richtig *)

Peters VA 616

Haushaltsrechtlich zulässig *)

Geprüft ③ *)

Datenerfassung:

Kassenzeichen:

4016 * 86 * 010 * 0010

*) Bei Abgabe dieser Bescheinigungen sind neben der Unterschrift
Amts-/Dienstbezeichnung, Datum und Dienststelle zu nennen.

(Namensz.)

Vermerke:

13. Jan. 1985

Renten Nov. und Dez. 85 sind zurück.

Da noch nicht bekannt ist, wann Frau Fabian verstorben ist, wird auf Bl. 101 weiter verfolgt.

Gut lude.

Uf.

1. Wv.: 11. 2. 86 (Eingang Sch. Bl. 101 ?
evtl. neu anschreiben

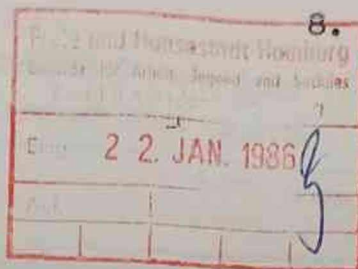
Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Embassy
of the Federal Republic of Germany
RK 552 SK 85 Fabian

23, Belgrave Square / Chesham Place
London, SW 1 X 8PZ

Tel. 01 - 295 - 5033
Hausanschluss: Extension:
Sprechstunden: Office hours:
Montag-Freitag Monday-Friday 9.00-12.00
Fernschreiber-Telex Nr. 28191
Telegrammanschrift-Telegrams:
Diplogerma London

Freie und Hansestadt Hamburg
Amt für Wiedergutmachung
Postfach 76 01 06

2000 Hamburg 76



8. Januar 1986/Gr.

Betr.: Entschädigungssache der Frau Kaete Fabian geb. Roesner

Bezug: Dortiges Schreiben vom 27.11.1985 - WG 31 - 2604 90 -

Anlg.: 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anliegend wird eine begl. Fotokopie der Sterbeurkunde
übersandt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

H. Gilljam

D. Cert.
R.B.D.



CAUTION—It is an offence to falsify a certificate or to make or knowingly use a false certificate or a copy of a false certificate intending it to be accepted as genuine to the prejudice of any person, or to possess a certificate knowing it to be false without lawful authority.

CERTIFIED COPY
Pursuant to the Births and

OF AN ENTRY
Deaths Registration Act 1953

| | | |
|---|--|--|
| DEATH | | Entry No. 159 |
| Registration district BRENT | Administrative area LONDON BOROUGH OF BRENT | |
| Sub-district BRENT | | |
| 1. Date and place of death Twentysecond October 1985 22.10.1985 17, Mapesbury Road N.W.2. | | |
| 2. Name and surname Kate FABIAN | | 3. Sex Female |
| | | 4. Maiden surname of woman who has married ROSENER |
| 5. Date and place of birth 26th April 1890 Berlin West Germany | | |
| 6. Occupation and usual address Widow of Martin FABIAN. Tailor. 17, Mapesbury Road N.W.2. | | |
| 7. (a) Name and surname of informant Eric Michael ELIAS | | (b) Qualification Grand-Son |
| (c) Usual address 58, Greenacres Hendon Lane N.3. | | |
| 8. Cause of death 1a Carcinoma breast Certified by S. Goldwater M.B. | | |
| 9. I certify that the particulars given by me above are true to the best of my knowledge and belief. <div style="text-align: center;">Eric Elias Signature of informant</div> | | |
| 10. Date of registration Twentythird October 1985 | | 11. Signature of registrar John D French Registrar |

Certified to be a true copy of an entry in a register in my custody.

John D French

Registrar

24th December 1985

Date

IW 845658

23. Jan. 1986

Vermerk:

Rb ist am 22.10.85 verstoben.
Renten Nov. und Dez. sind bereits abgegangen.
Eine Überzahlung besteht nicht.

Weißenh.

Die Übereinstimmung der vorstehenden/umseitigen
Abchrift / Ablichtung mit der Urschrift / mit der beglaubigten
Abschrift wird hiermit bescheinigt.

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

..... London, den 8. JAN. 1986
L. S.



(Urschrift)

Regierungsamt
bei der Präsidentschaft

als Konsularbeamter gem. § 10 Abs. 1 Ziff. 2 KGG

Besch. Reg. Nr. 52 / 9 / 86

Gebühr per

4/5

1. Wv.: 15.3.86 (Wenn kein Eingang z.d.H.)

23. Jan. 1986

Weißenh.

8. Januar 1986/Gr.

Freie und Hansestadt Hamburg
Amt für Wiedergutmachung
Postfach 76 01 06

Gesch.-Z.: WG 321 - 2604 90

14.03.1986

Fabian, Kaete

Datum

Vermerk:

Die in den Akten enthaltenen Ansprüche sind erledigt. Bl. 100, 102, 103, 105 ✓

Zurückzusendende Originalunterlagen befinden sich nicht in der Akte
(siehe Information vom 15.12.1955 Ziff. 6).

Ansprüche aus unerledigten Darlehen, Vorschüssen oder Überzahlungen bestehen nicht.

Statistik gemäß AO Nr. 181 ist abgeschlossen.

Die Akte ist — nicht — archivwürdig im Sinne der AO Nr. 141.

Vfg.

Z. d. A. (Archiv)

.....
Unterschrift des Sachbearbeiters

.....
Unterschrift des Sachgebietsleiters